



ZÄHLERVERWALTUNG

BENUTZERHANDBUCH STAND 03/2025



COMM-UNITY.AT

MASSGESCHNEIDERTE IT-LÖSUNGEN FÜR DIE MODERNE VERWALTUNG.

SEIT 2001.

HANDBUCHVERSION: 1.2

IMPRESSUM © Comm-Unity EDV GmbH 2025 Alle Rechte vorbehalten. Jede Art der Vervielfältigung oder die Weitergabe an Dritte ist ohne schriftliche Genehmigung des Herausgebers nicht gestattet.

COMMUNITY

Inhalt

In	nhalt			4
1	Allg	eme	ines & Verwendete Begriffe	8
2	Mög	glich	e Szenarien innerhalb der Zählerverwaltung	9
	2.1	Erst	einbau eines Wasserzählers auf der Liegenschaft	9
	2.2	Tau	sch eines Zählers (Allgemein oder Eichwechsel)	9
	2.3	Aufl	ösen eines Wasseranschlusses	10
3	3 Anlage eines Wasserzählers im System		ines Wasserzählers im System	_ 11
	3.1	Ang	abe des Zählertyps	12
	3.2	Buc	hungskreis	12
	3.3	Gru	nddaten zum Zähler	12
	3.3.	1	Eichjahr	12
	3.3.	2	Anzahl anzulegender Wasserzähler	12
	3.3.	3	Zählernummern – Buchstabenanteil	12
	3.3.	4	Zählernummern – laufende Nummer	12
	3.	.3.4.	Anlage eines Wasserzählers	12
	3.	.3.4.2	2 Anlage mehrerer Wasserzähler	13
	3.3.	5	Anzahl der Zählwerksstellen vor dem Komma	_ 13
	3.3.	6	Festlegung des Lagers	_ 13
	3.3.	7	Angabe des Bautyps	14
	3.	.3.7.	Gesetzlicher Hintergrund zur Auswahl des Bautyps	14
	3.	.3.7.2	2 Auswahl des Bautyps	14
	3.3.	8	(Massen)Anlage der Zähler ausführen	16
4	Anla	age c	es Wasseranschlusses	_ 18
	4.1	Anla	ge eines Wasseranschlusses mit Adressbezug	_ 18
	4.1.	1	Anlage eines Hauptanschlusses	_ 18
	4	.1.1.	Angabe/Auswahl des Architektonisches Objektes	_ 19
	4	.1.1.2	2 Erstellung der "Zuordnung (übergeordn. tPlatz)"	_ 20
	4	.1.1.:	Auswahl der Anschlussebene	20
	4	.1.1.4	Optional: Angabe eines Standortes	20
	4	.1.1.!	Gültigkeit des Wasseranschlusses festlegen	_ 21
	4	.1.1.(B Hinterlegung einer Drucksperre für die Ablesekarte	_ 21
	4	.1.1.	Bestätigen der Daten und Anlage des Anschlusses	_ 21
	4	.1.1.8	3 Optional: Tipp für erfahrene Benutzer: Kopieren der Anschlussnummer _	22
	4.1.	2	Anlage eines Subzähleranschlusses	23

COMMUNITY

		4.1	.2.1	Auswahl des Hauptanschlusses	23
		4.1	.2.2	Eingabe eines Standortes	24
		4.1	.2.3	Anlage des Subanschlusses	24
	4.2	2 4	Anlag	e eines Wasseranschlusses ohne Adressbezug	25
	Z	4.2.1	А	uswahl des "übergeordneten technischen Platzes"	26
	Z	4.2.2	Д	ngabe einer näheren Beschreibung	26
	4.3	в т	Tipps	zur Weiterverwendung des technischen Platzes ohne Adressbezug	27
5	١	Wass	serzä	hlerbewegung	30
	5.1	A	Allger	neine Angaben	30
	5	5.1.1	А	ngabe des Buchungskreises	30
	5	5.1.2	G	Gemeindelager	30
	5.2	2 4	Angat	oen zur Bewegungsart	30
	5	5.2.1	C	Optionen für den Tausch	30
	5	5.2.2	А	ngabe des Anschlusses (Technischer Platz)	31
		5.2	.2.1	Wahl des Anschlusstypus	31
		5.2	.2.2	Suche des Anschlusses nach der Adresse	32
		5.2 des	.2.3 s Was	Optional bei mehreren Wasseranschlüssen auf einer Liegenschaft – Wahl sseranschlusses	33
		5.2	.2.4	Optional: Tipp für erfahrene Benutzer	33
		5.2	.2.5	Eingabe des Datums	34
		5.2	.2.6	Validierung der Daten	34
	5.3	3 E	Erstei	nbau des Zählers	34
	5	5.3.1	E	ingabe der Inventarnummer	34
	5	5.3.2	E	rfassen des Einbaustandes	35
	5	5.3.3	C	Optional: Erfassen eines Kurztextes für den Messbeleg	35
	5	5.3.4	Д	nstoßen des Zählereinbaus	36
	5.4	L 4	Allger	neiner Tausch/Eichwechsel	37
	5	5.4.1	А	uswahl der Bewegungsart, des Anschlusses und des Datums	37
	5	5.4.2	E	ingabe der Daten für den auszubauenden Wasserzähler	38
		5.4	.2.1	Eingabe des Zählerstandes zum Ausbauzeitpunkt	38
		5.4	.2.2	Optional: Erfassung eines Kurztextes	39
		5.4	.2.3	Angabe der Weiterverwendung des Zählers	39
	5	5.4.3	E	ingabe der Daten für den neuen Wasserzähler	39
		5.4	.3.1	Eingabe der Inventarnummer	39
		5.4	.3.2	Erfassen des Einbaustandes	40
	5.4.3.		.3.3	Optional: Erfassen eines Kurztextes für den Messbeleg	40

	5.4.3	3.4 Ausführen des Zählertausches	41
	5.5 Rü	icknahme eines eingebauten Zählers	41
	5.5.1	Auswahl der Bewegungsart, des Anschlusses und des Datums	42
	5.5.2	Eingabe der Daten für den auszubauenden Wasserzähler	42
6	Auflös	en eines Wasseranschlusses	44
	6.1 Be	enden des zugehörigen Vertrages/der zugehörigen Verträge	44
	6.1.1	Abgrenzen aller Konditionen im Vertrag	44
	6.1.2	Beenden des Vertrages im Reiter "Abgabe"	44
	6.1.3	Hinweise zur Endabrechnung	44
	6.2 Au	isbau des Wasserzählers vom Wasseranschluss	44
	6.3 Au	ıflösung des Wasseranschlusses	44
7	Anlage	eines Immobilienvertrages	46
	7.1 Re	eiter "Abgabe"	46
	7.1.1	Endabrechnung des Vertrages ist NICHT vorgesehen	46
	7.1.2	Endabrechnung des Vertrages ist erforderlich	47
	7.1.2	2.1 Abrechnungsart	47
	7.1.2	2.2 Subzähler berücksichtigen	48
	7.2 Re	eiter "Objekte"	48
	7.2.1	Suche der Adresse	49
	7.3 Re	eiter "Abweichende Bemessungen"	51
	7.4 Re	eiter "Konditionen"	51
8	Auswe	rtung von Zählern	52
	8.1 Üł	perprüfen aller vorhandenen Zähler im Lager	53
	8.1.1	Angabe eines korrekten Zeitraumes	53
	8.1.2	Angabe des Equipmenttyps/der Equipmenttypen	53
	8.1.2	2.1 Liste möglicher Equipmenttypen	53
	8.1.2	2.2 Auswertung EINES Equipmenttyps	54
	8.1.2	2.3 Auswertung MEHRERER Equipmenttypen	55
	8.1.3	Filter auf das Lager legen	56
	8.1.4	Ausführung der Auswertung	57
	8.2 Su	iche nach einem bestimmen Zähler	57
	8.2.1	Angabe eines korrekten Zeitraumes	57
	8.2.2	Angabe des Equipmenttyps	58
	8.2.3	Eingabe der Zählernummer	58
	8.2.4	Ausführung der Auswertung	58
	8.2.4	1.1 Zähler wurde gefunden	59

COMMUNITY

8.2.4.2	Zählernummer wurde NICHT gefunden	59
8.2.4.3	Zur Zählernummer wurden mehrere Einträge gefunden	60

1 Allgemeines & Verwendete Begriffe

Sollten mehrere Personen mit der Anlage eines Vertrags betraut sein, so ist folgendes zu beachten: Innerhalb des Vertrags handelt es sich *teilweise* um *optionale Felder/Angaben*. Eine Einigung/Absprache in Bezug auf *einheitliches Befüllen/Abarbeiten* wird seitens Comm-Unity *dringend empfohlen*.

ACHTUNG: Seitens der Comm-Unity ist es nicht möglich, Auskünfte hinsichtlich des Vertragsbeginns oder der Verbuchung von Abgaben zu erteilen. *Im Zweifel* sind diese Daten in der jeweiligen *Gemeindeverordnung oder im entsprechenden Gesetz nachzulesen*.

In diesem Handbuch werden die nachfolgenden Begriffe verwendet:

Begriff	Bezeichnung in GeOrg	Abkürzung
Wasserzähler	Equipment	EQU
Wasseranschluss	Technischer Platz	TPL
Zu versorgende Liegenschaft/Einbauplatz für den Wasseranschluss	Architektonisches Objekt	ΑΟ

ACHTUNG: An einem Wasseranschluss kann immer nur *EIN* Wasserzähler eingebaut werden. Gleiches gilt für einen Immobilienvertrag. Ein Vertrag kann immer nur *EINEN Zähler verwalten*. Bei Verwendung eines weiteren Zählers auf einer Liegenschaft ist ein *zweiter Wasseranschluss sowie ein zweiter Vertrag anzulegen*.

2 Mögliche Szenarien innerhalb der Zählerverwaltung

In GeOrg wird zwischen verschiedenen Anwendungsfällen unterschieden. Diese sind:

Fall	Bedeutung/Auswirkung im GeOrg		
Ersteinbau Wasserzähler	Meist bedeutet dies die Neuversorgung einer Liegenschaft mit Wasser.		
Wasserzählertausch	Ein bestehender Wasserzähler ist aufgrund eines Schadens (sogenannter allgemeiner Tausch) oder des Erreichens der maximalen Verwendungsdauer von 5 Jahren (Eichwechsel) auszutauschen.		
Auflösen des Wasseranschlusses	Die Löschung des Wasseranschlusses aus dem System. Dieser Schritt ist nur notwendig, wenn die Liegenschaft abgetragen wird.		

2.1 Ersteinbau eines Wasserzählers auf der Liegenschaft

Um eine Liegenschaft in GeOrg mit Wasser oder Kanal zu versorgen, müssen die folgenden Schritte abgearbeitet werden:



2.2 Tausch eines Zählers (Allgemein oder Eichwechsel)

Muss ein Zähler getauscht werden, so sind die folgenden Schritte abzuarbeiten.



GUT ZU WISSEN: Es spielt jedoch *keine Rolle*, ob es sich beim durchgeführten Zählerwechsel um einen Eichwechsel, oder einen allgemeinen Zählertausch handelt.

2.3 Auflösen eines Wasseranschlusses

Muss ein Wasseranschluss aufgelöst werden, sind die unten dargestellten Schritte auszuführen:



3 Anlage eines Wasserzählers im System

Damit ein Wasserzähler in einer Liegenschaft eingebaut werden kann, muss dieser im System angelegt werden.

GUT ZU WISSEN: Durch die reine Anlage eines Wasserzählers im System begründet sich keine Vorschreibung von Gebühren an eine Partei. Die Vorschreibung ergibt sich rein durch die Erstellung und Aktivierung eines entsprechenden Wasser-/Kanalvertrages.

Die Anlage eines Wasserzählers kann über die Transaktion /CUERP/PM_MD_EQ_WACR - Anlage Wasserzähler ausgeführt werden. Hierfür können Teile des Transaktionscodes in GeOrg eingegeben werden:

Anlage Wasser					
🔍 Suchen nach 'Anlage Wasser' mit Alle Inhalte					
Mein Arbeitsbereich	Mein Arbeits bereich				
Anlage Wasserzähler (/CUERP/PM_MD_EQ_WACR)					
Optionen 🔍 Suchen nach 'Anlage Wasser' in 🕨					

Daraufhin wird der Startbildschirm der Transaktion ausgegeben.

Menü 🖌 🔗 🔚 🗟 🚱	🍄 📴 🚔 🖞 🎝 🞝 💭 🗮 🔽 🎯 🖳						
Massenanlage von Zähler-Equipments							
Equipmenttyp							
Wasserzähler							
○Funkzähler							
OPatronenzähler							
Equipmentdaten							
Buchungskreis							
Eichjahr	2021						
Anzahl anzulegen. Wasserzähler	1						
Zählernummern	aufsteigend aufeinanderfolgend						
	erste Zählernummer Buchstabenteil: laufende Nummer						
	Obeliebig gereiht						
Zählwerks-Stellen (vor Komma)							
Lager (Einbauort)							
Bautyp	M						

Damit der Wasserzähler korrekt angelegt werden kann, sind die Felder wie folgt zu befüllen:

3.1 Angabe des Zählertyps

Im Bereich *Equipmenttyp* wird angegeben, um welchen Zählertyp es sich beim anzulegenden Wasserzähler handelt. Hierbei sind derzeit die folgenden Optionen möglich:

- Wasserzähler (normale Wasseruhr ohne Funkeinheit)
- Funkzähler
- Patronenzähler

3.2 Buchungskreis

Hier ist die vierstellige Nummer des Buchungskreises anzuführen, sofern diese nicht schon vorbelegt ist. Eine Angabe ist zwingend vorgesehen.

3.3 Grunddaten zum Zähler

Die nachfolgenden Angaben/Einstellungen betreffen den/die anzulegenden Zähler.

3.3.1 Eichjahr

In diesem Feld ist das Eichjahr des Zählers einzugeben. Das Feld ist immer mit der aktuellen Jahreszahl vorbelegt.

3.3.2 Anzahl anzulegender Wasserzähler

Über dieses Feld kann angegeben werden, wie viele Wasserzähler im System angelegt werden sollen. Dadurch ist es möglich, mehrere Zähler in einem Arbeitsgang anzulegen, ohne die Transaktion mehrfach ausführen zu müssen.

3.3.3 Zählernummern – Buchstabenanteil

Im Feld **Buchstabenanteil** kann ein Buchstabe oder eine Zeichenfolge (bis zu 6 Zeichen Länge) vergeben werden, der der Zählernummer vorangestellt wird.

GUT ZU WISSEN: Wird mehr als 1 Zähler angelegt, so wird die in diesem Feld angegebene Zeichenfolge jedem angelegten Zähler vorangesetzt.

3.3.4 Zählernummern – laufende Nummer

Bei der Angabe der Zählernummer wird nach der Anzahl der anzulegenden Zähler unterschieden:

3.3.4.1 Anlage eines Wasserzählers

Hier ist die Zählernummer des anzulegenden Wasserzählers einzugeben.

3.3.4.2 Anlage mehrerer Wasserzähler

Wenn mehrere Wasserzähler anzulegen sind, so reagiert das System wie folgt: Im Beispiel sollen **100** Wasserzähler in einem Arbeitsgang angelegt werden. Hierbei wurden folgende Einstellungen vorgenommen:

Equipmentdaten				
Buchungskreis	T015			
Eichjahr	2021			
Anzahl anzulegen. Wasserzähler	100			
Zählernummern	 aufsteigend aufeinande 	rfolgend		
	erste Zählernummer	Buchstabenteil:	E laufende Nummer	10500

Dies würde bedeuten, dass das System nach Ausführung der Transaktion 100 Stück Wasserzähler anlegen solle. Der erste Zähler trägt hierbei die Nummer **"F10500"**, der zweite Zähler **"F10501"** usw.

HINWEIS: Die angegebene Zählernummer bei einer Mehrfachanlage entspricht somit der ersten anzulegenden Zählernummer.

3.3.5 Anzahl der Zählwerksstellen vor dem Komma

Dieser Parameter gibt über die maximale Anzeigekapazität des Wasserzählers Aufschluss. Die Wird hier beispielsweise eine **4** eingegeben, so bedeutet dies, dass der Zähler maximal **9999m**³ anzeigen kann. Wird ein Wert größer als der maximal darstellbare Wert erreicht, würde der Zähler wieder **0m**³ anzeigen.

GUT ZU WISSEN: Eine Angabe dieses Feldes ist jedoch nicht verpflichtend.

3.3.6 Festlegung des Lagers

Der/Die Wasserzähler werden nach der Anlage in das angegebene Wasserzählerlager verbracht. Dort warten die Zähler auf deren Einbau auf der betreffenden Liegenschaft. Um das Lager auszuwählen, ist wie folgt vorzugehen.

Der Cursor ist auf dem Feld Lager (Einbauort) zu platzieren. Ist dies erledigt, erscheint neben

dem Feld die Schaltfläche für die Suchhilfe (¹). Durch einen Klick darauf werden das/die verfügbaren Zählerlager angezeigt:

🔄 Technischer Platz (1)	1 Eintrag gefunden						
Einschränkungen							
2	<u>ν</u>						
Technischer Platz							
20519-ZLAGER-01							
1 Eintrag gefunden	11						

Das Lager ist nun mit einem Doppelklick oder mit einem Klick auf den grünen Haken (🗹) zu bestätigen. Der Eintrag wird dann auf die zuvor angezeigte Maske übernommen:

Equipmentdaten	
Buchungskreis	T015
Eichjahr	2021
Anzahl anzulegen. Wasserzähler	100
Zählernummern	●aufsteigend aufeinanderfolgend
	erste Zählernummer Buchstabenteil: F laufende Nummer 10500
	🔿 beliebig gereiht
Zählwerks-Stellen (vor Komma)	
Lager (Einbauort)	20519-ZLAGER-01
Bautyp	

3.3.7 Angabe des Bautyps

3.3.7.1 Gesetzlicher Hintergrund zur Auswahl des Bautyps

Der Bautyp gibt die maximale Durchflussmenge in m³/Stunde an. Seit dem 30. Oktober 2006 gibt es die sogenannte "Measurement Instruments Directive" (MID). Diese regelt den kompletten Herstellungsprozess für Gas- Wasser- und Wärmezähler.

Ab dem 01.11.2017 dürfen nur noch Zähler welche der MID-Zulassung unterliegen, in Verkehr gebracht und in Betrieb genommen werden.

3.3.7.2 Auswahl des Bautyps

Analog zur Vorgehensweise beim Lager ist der Cursor nun auf dem Feld **Bautyp** zu platzieren.

Die Suchhilfe in Form der Lupe () erscheint und kann erneut durch einen Klick betätigt werden. Es wird ein Auswahlfenster zur Eingrenzung der verschiedenen möglichen Bautypen angezeigt:

🖻 Bautypmaterial des technischen Objekts (1)					
M: Materialnumme	r/-kurztext	A: Material zur alten Materialnummer	B:		
Materialkurztext Sprachenschlüssel	MID*				
Material					
Maximale Trefferzahl	500		2		
			~	<	

Im Feld *Materialkurztext* ist die Zeichenfolge "*MID**" (ohne Anführungszeichen) einzugeben.

Die Eingabe kann durch einen Druck auf die Enter-Taste oder durch einen Klick auf den grünen Haken () übernommen werden. Nun werden alle Bautypen aufgelistet, die den "MID-Zählern" entsprechen:

🔄 Bautypmaterial des	s technischen Obj	ekts (1) 12 Einträge gefun 📃 🗙											
M: Materialnumm	M: Materialnummer/-kurztext A: Material zur												
		▼											
M M M													
Materialkurztext* S	Sprache Materia												
MID Q3 1,6M3/H D	E 200												
MID Q3 2,5M3/H D	E 201												
MID Q3 4,0M ³ /H D)E 203												
MID Q3 6,3M ³ /H D)E 204												
MID Q3 10,0M3/H D	E 205												
MID Q3 16,0M3/H D	E 206												
MID Q3 25,0M3/H D	E 207												
MID Q3 40,0M3/H D	E 208												
MID Q3 60,0M3/H D	E 209												
MID Q3 100,0M3/H D	E 210												
MID Q3 150,0M3/H D	E 211												
MID Q3 250,0M3/H D	DE 212												
12 Einträge gefund	en	1/1											

Eine Eingabe kann nun mit einem Doppelklick auf einen Eintrag oder durch einen Klick auf den grünen Haken () übernommen werden. In die Maske zur Anlage des Wasserzählers wird nun die *Nummer des ausgewählten Bautyps* übertragen:

Buchungskreis	T015
Eichjahr	2021
Anzahl anzulegen. Wasserzähler	100
Zählernummern	aufsteigend aufeinanderfolgend erste Zählernummer Buchstabenteil: F laufende Nummer 10500
	🔘 beliebig gereiht
Zählwerks-Stellen (vor Komma)	
Lager (Einbauort)	20519-ZLAGER-01
Bautyp	203

GUT ZU WISSEN: Alternativ kann die Nummer des Bautyps auch direkt in das Feld eingegeben werden.

Die fertig befüllte Eingabemaske um **100 Funkwasserzähler in einem Arbeitsgang anzulegen** ist nachfolgend abgebildet:

Massenanlage von Zähle	er-Equipments
Equipmenttyp	
○ Wasserzähler	
 Funkzähler 	
O Patronenzähler	
Equipmentdaten	
Buchungskreis	T015
Eichjahr	2021
Anzahl anzulegen. Wasserzähler	100
Zählernummern	• aufsteigend aufeinanderfolgend
	erste Zählernummer Buchstabenteil: F laufende Nummer 10500
	Obeliebig gereiht
Zählwerks-Stellen (vor Komma)	
Lager (Einbauort)	20519-ZLAGER-01
Bautyp	203

3.3.8 (Massen)Anlage der Zähler ausführen

Wurden alle Eingaben getätigt, so kann die Transaktion mit einem Klick auf die Uhr (🏵) in der Menüleiste ausgeführt werden. GeOrg wird nun basierend auf den Eingaben eine Bestätigung für die Aktion erbitten:

🔄 An	lage Wasserzähler-Eo	quipments	X
0	Sollen 100 Wasserz Nummern F000000 werden?	ähler-Equipments mit den 000010500 bis F10599 angelegt	
	Ja	Nein 🔀 Abbrechen	

Diese kann mit einem Klick auf **"Ja"** (Ja) erteilt werden. GeOrg wird die Wasserzähler nun anlegen und nach Abschluss aller Tätigkeiten ein entsprechendes Protokoll einblenden.

Die Anzeige bedeutet, dass die Zähler erfolgreich im System angelegt wurden:

Massenanlage von Zähler-Equipments
Massenanlage von Zähler-Equipments
Protokoll für Equipment mit Inventarnummer:F10500 Equipment 100187008 erfolgreich angelegt Meßpunkt 772761 angelegt Wartungsplan T0151 nicht vorhanden Wartungsplantyp ist nicht vorhanden
Protokoll für Equipment mit Inventarnummer:F10501 Equipment 100187009 erfolgreich angelegt Meßpunkt 772762 angelegt Wartungsplan T0151 nicht vorhanden Wartungsplantyp ist nicht vorhanden

4 Anlage des Wasseranschlusses

In GeOrg wird zwischen 2 verschiedenen Arten von Wasseranschlüssen unterschieden. Die erste Variante ist die Anlage eines Wasseranschlusses über den Bezug auf eine Adresse. Zusätzlich gibt es noch den **Wasseranschluss ohne Adressbezug**. Beide Varianten werden innerhalb dieses Kapitels erklärt.

4.1 Anlage eines Wasseranschlusses mit Adressbezug

Um einen Wasseranschluss mit Bezug auf eine Adresse anzulegen, wird die Transaktion /CUERP/PM_WP - Wasseranschluss bearbeiten benötigt. Diese kann mittels Eingabe des Transaktionscodes gestartet werden.

wasseranschluss bea										
🔍 Suchen nach 'wasseranschluss bea' mit Alle Inhalte										
Mein Arbeits bereich										
Wasseranschluss bearbeiten (/CUERP/PM_WP)										
Optionen 🔍 Suchen nach 'wasseranschluss bea' in 🕨										

Nach dem Start der Transaktion kann im Segment **Bearbeitungsmodus** gewählt werden, ob ein Wasseranschluss **angelegt** oder **aufgelöst** werden soll:

Wasseranschluss bearbeiten
Bearbeitungsmodus
• Wasseranschluss anlegen
O Wasseranschluss auflösen

HINWEIS: Es ist immer die Option Wasseranschluss anlegen vorausgewählt.

Analog zur Anlage eines Wasserzählers ist der Buchungskreis einzugeben, wenn dieser nicht vorbelegt ist.

4.1.1 Anlage eines Hauptanschlusses

Um einen Hauptanschluss anzulegen, muss bei der **Anschlussart** die Option **• Hauptanschluss** gewählt werden.

4.1.1.1 Angabe/Auswahl des Architektonisches Objektes

Um das architektonische Objekt auszuwählen, ist der Cursor im Feld "Architektonisches

Objekt" zu positionieren. Ist dies erfolgt, so wird die Schaltfläche für die Suchhilfe (¹) neben dem Feld angezeigt:

Wasseranschluss	anlegen	
Buchungskreis	T015	
Anschlussart	 Hauptanschluss 	
	Architektonisches Objekt	
	Bez. Archit. Objekt	

Ein Klick auf das Symbol öffnet die Suchmaske.

ACHTUNG: Da der Wasseranschluss *immer auf der Ebene der ADRESSE* anzulegen ist, ist darauf zu achten, dass für die Suche die Registerkarte *"AGWR verw."* angezeigt wird:

Um nach einer Adresse zu suchen, muss im Feld **AO-Typ für AGWR** die Einstellung **"ADR"** für Adresse vorliegen. Für die Eingabe von Straßenbezeichnungen ist das Feld **Straße** heranzuziehen. Um die Suche nach Straßennamen zu erleichtern, können Sterne (*) als Platzhalterzeichen verwendet werden.

🔄 Identifikation des Ar	rch. Objekts (1)				
AGWR verw.	ndbuch verw.	Sonstige AOs	Gräber	AGWR	
Buchungskreis	T 015				*
AO-Typ für AGWR	ADR 2				
Nummer Arch. Objekt	:				
Kürzel AOID					
Identifikation AO					33
Bez. Archit. Objekt					
Anmerkung AO					
Straße	Erl*			3	
Hausnummer 1	E <u>1</u> 4				
HNR 1 Buchstabe					
Postleitzahl]			
Gemeindekennziffer					
Hofname					
Vulgoname					
AGM/R-Adressrode					-
				~	1 🚸 🖾

Hausnummern werden im dementsprechenden Feld eingegeben.

ACHTUNG: Enthält eine Hausnummer einen Buchstabenanteil, so ist der Buchstabe im Feld *"HNR 1 Buchstabe"* einzugeben.

Um die Suche zu starten, kann die Enter-Taste gedrückt oder ein Klick auf den grünen Haken

() gemacht werden. GeOrg listet nun alle gefundenen Adressen auf:

C)	🖻 Identifikation des Arch. Objekts (1) 1 Eintrag gefunden																																								
_/	A	GWF	۲ ve	erw				4	Gru	ndb	uch v	erw			S	onst	ige A	٩Os	Y	Gräb	er	Y	AGW	/R ni	cht v	erw.		Grun	lbuc	:h nic	ht ver	w.	G	IS						4	ÞQ
	ν.																																								
BuK	ir /	AOT	/p /	AG	WR	Nu	mn	er /	AO	Kü	rzelA	OID	Id	enti	ifika	tion	AO	Bez	eich	nun	g A	chit	ekt.	Obj	ekt F	unkt	tion	GKZ	KG	G-NR.	PLZ	OKZ	5	SKZ	Straß	e	ADRCO)E HN	R 1	INR1	LET Ho
T01	5 A	ADR				60	928	23		609	2823		74	307	/609	282	3	Erls	traße	e 1								20519	74	307	9322	205	19 1	56	Erlstral	3e (6092823	000	01		
I .																																									
L 1																																									
																																									4.5
			_			_	_	_									_																			_					
1	. Ei	intrag) ge	efu	nde	n																																			

Die Adresse kann nun durch einen Doppelklick auf den Eintrag oder einen Klick auf den grünen

Haken () übernommen werden. Der **Adresscode** erscheint nun im Feld für das architektonische Objekt:

Wasseranschluss a	anlegen	
Buchungskreis	T015	
Anschlussart	Hauptanschluss	
	Architektonisches Objekt	74307/6092823
	Bez. Archit. Objekt	
	Zuordnung (übergeordn. tPlatz)	

4.1.1.2 Erstellung der "Zuordnung (übergeordn. tPlatz)"

Dieses Feld ist nicht zu befüllen. Diese Daten werden von GeOrg automatisch befüllt.

4.1.1.3 Auswahl der Anschlussebene

Hier ist die Option • Adresse ausgewählt zu lassen. Die Option Gebäude ist nicht in Verwendung.

4.1.1.4 Optional: Angabe eines Standortes

Im Feld **Standort** kann ein Zusatzeintrag hinterlegt werden. Dieser kann dafür genutzt werden, um beispielsweise die Lage eines etwas versteckten Wasseranschlusses zu beschreiben:

Wasseranschluss	anleger	1				
Buchungskreis		TO	15			
Anschlussart	 Hau 	ptanschluss				
		Architektonisches	Objekt	74307/6092823]	
		Bez. Archit. Objekt	:			
		Zuordnung (überg	eordn. tPlatz)			
		Anschlussebene	 Adresse 			
			⊖Gebäude Nr.			
		Standort		Kellerabteil 3, links hinten		

4.1.1.5 Gültigkeit des Wasseranschlusses festlegen

Im Feld "*Gültig ab*" kann das Datum, ab wann ein Wasseranschluss gültig sein soll, festgelegt werden.

Standort	Kellerabteil 3, links hinten
Gültig ab	01.01.2021

4.1.1.6 Hinterlegung einer Drucksperre für die Ablesekarte

In diesem Feld könnte eine etwaige Sperre für den Versand einer Zählerablesekarte hinterlegt werden. Sofern keine Ablesekarte versandt werden soll, ist in diesem Feld das Datum einzutragen. Bis zu dem angegebenen Stichtag wird keine Ablesekarte an die abgabenpflichtige Partei versendet, der der Wasseranschluss per Vertrag zugewiesen wurde.

GUT ZU WISSEN 1: Wird auf dem Wasseranschluss ein *Funkzähler* zugeordnet, erfolgt automatisch *kein Versand von Ablesekarten*.

GUT ZU WISSEN 2: Eine etwaige Sperre für den Versand von Zählerkarten kann im Zuge des Endabrechnungsprozesses gesetzt werden. An dieser Stelle sei auf das Handbuch *"Endabrechnung Wasser & Kanal"* aus der *WebAcademy* verwiesen. Somit ist es nicht erforderlich, ein Datum einzugeben.

4.1.1.7 Bestätigen der Daten und Anlage des Anschlusses

Wurden alle Daten angegeben, so ist nun die *"Enter-Taste"* zu drücken. Nun wird von GeOrg die Zuordnung für den technischen Platz geprüft und auch die Adresse des Objektes ausgewiesen:

Wasseranschluss anlege	n	
Buchungskreis	T015	
Anschlussart 💿 Ha	uptanschluss	
	Architektonisches Objekt	74307/6092823
	Bez. Archit. Objekt	
	Zuordnung (übergeordn. tPlatz)	
Wasseranschluss anlene	'n	
Ruchungskrois	T015	
Anschlussart	uptanschluss	
	Architektonisches Objekt	74307/6092823
	Bez. Archit. Objekt	Erlstraße 1
	Zuordnung (übergeordn. tPlatz)	74307-WA

Um die Anlage des Wasseranschlusses auszuführen, ist auf die Schaltfläche **"Ausführen"** (^W) zu klicken. Die Anlage des Wasseranschlusses wird seitens GeOrg in der Statuszeile bestätigt:

Der Hauptanschluss 74307/6092823-A-01 für AO 74307/6092823 wurde erfolgreich angelegt!

In diesem Fall wird der Anschluss **74307/6092823-A-01** angelegt. Dieser Code für den Wasseranschluss wird in weiterer Folge noch benötigt. Daher ist es möglich, die Nummer für den späteren Verlauf zu kopieren.

4.1.1.8 Optional: Tipp für erfahrene Benutzer: Kopieren der Anschlussnummer

Um die Anschlussnummer für die spätere Verwendung (bei der Wasserzähler-Bewegung oder der Vertragsanlage) zu kopieren, kann ein Klick auf die Meldung in der Statuszeile ausgeführt werden:

Der Hauptanschluss 74307/6092823-A-01 f
ür AO 74307/6092823 wurde erfolgreich angelegt!

Dies hat zur Folge, dass die Meldung in einem Dialogfenster angezeigt wird:



Innerhalb dieses Dialogfensters ist es möglich, die Nummer über Klicken und ziehen ("drag&drop") mit der linken Maustaste zu markieren. Eine erfolgreiche Markierung wird durch eine blaue Hervorhebung signalisiert:



Da der Anschlusscode nun markiert ist, kann dieser über das Drücken der Tastenkombination **Strg+C** in die Zwischenablage kopiert werden. Nun können ein Editor oder ein Textverarbeitungsprogramm (je nach persönlicher Vorliebe) gestartet werden, um den kopierten Code dort mittels der Tastenkombination **Strg+V** einzufügen:

<	_		Unbenannt - Editor		
	lilfe	<u>A</u> nsicht <u>H</u>	F <u>o</u> rmat	arbeiten	<u>D</u> atei <u>B</u> e
\wedge			74307/6092823-A-01		
	LITE-8	(CRLE)	Windows	100%	Zeile 1 Sr
	UTF-8	(CRLF)	Windows	100%	Zeile 1, Sp

Nun kann mit der Wasserzählerbewegung fortgefahren werden.

4.1.2 Anlage eines Subzähleranschlusses

Um einen Subanschluss anzulegen, muss bei der Anlage eines Wasseranschlusses die Option • Subzähleranschluss gewählt werden:

Wasseran	schluss bearbeite	n			
Bearbeitungsmo	dus				
Wasseransch	hluss anlegen				
Wasseransch	hluss auflösen				
U Wasseransch	nuss aunosen				
Wasseranschluss	anlegen				
Buchungskreis	το	15			
Anschlussart					
Anschlussare	Architaktapischas	Object		1	
	Architektonisches	Objekt			
	Bez. Archit. Objekt				
	Zuordnung (übergeordn. tPlatz)				
	Anschlussebene	 Adresse 			
		⊖Gebäude Nr.			
	Standort				
	Gültig ab		01.01.1900		
	Drucksperre Ablesekarte bis				
	 Subzähleranschluss 	Nr.	1		
	Hauptanschluss (t	echn. Platz)			
	Standort				

TIPP: Die Nummer eines etwaigen Hauptanschlusses kann gegebenenfalls auch aus dem Reiter **"Objekte"** aus dem Immobilienvertrag kopiert werden.

4.1.2.1 Auswahl des Hauptanschlusses

Beim Subzähleranschluss muss nun der übergeordnete **Hauptanschluss** ausgewählt werden. Um diesen festzulegen, ist der Cursor im Feld **"Hauptanschluss (techn. Platz)"** zu positionieren. In das Feld ist die Nummer des Hauptanschusses einzugeben, für den ein Subzähleranschluss angelegt werden soll. **BEISPIEL:** Für den zuvor angelegten Hauptanschluss **"74307/6092823-A-01"** ein Subzähleranschluss angelegt werden. Demnach ist der Anschlusscode in das Feld für den *Hauptanschluss* einzutragen.

Wasseranschluss	anlegen			
Buchungskreis	TO	15		
Anschlussart	○ Hauptanschluss			
	Architektonisches	Objekt		
	Bez. Archit. Objek	t		
	Zuordnung (über	geordn. tPlatz)		
	Anschlussebene	 Adresse 		
		⊖Gebäude Nr.		
	Standort			
	Gültig ab		01.01.1900	
	Drucksperre Ables	ekarte bis		
	 Subzähleranschluss 	Nr.	1	
	Hauptanschluss (t	echn. Platz)	74307/6092823-A-01	
	Standort			

4.1.2.2 Eingabe eines Standortes

Im Feld **Standort** kann auch hier ein Hinweis auf die Lage des Zählers hinterlegt werden. Der Text ist dementsprechend im Feld einzutragen:

Wasseranschluss anlegen				
Buchungskreis	TO:	15		
Anschlussart	OHauptanschluss			
	Architektonisches	Objekt		
	Bez. Archit. Objekt	t		
	Zuordnung (überg	eordn. tPlatz)		
	Anschlussebene	 Adresse 		
		⊖Gebäude Nr.		
	Standort			
	Gültig ab		01.01.1900	
	Drucksperre Ablese	ekarte bis		
	 Subzähleranschluss 	Nr.	1	
	Hauptanschluss (te	echn. Platz)	74307/6092823-A-01	
	Standort		Wasseranschluss im Stall	

4.1.2.3 Anlage des Subanschlusses

Um den Subzähleranschluss anzulegen ist ein Klick auf die Schaltfläche **"Ausführen"** (() erforderlich. GeOrg wird die erfolgreiche Anlage des Subzähleranschlusses in der Statusleiste vermelden:

Der Subanschluss 74307/6092823-A-01-A-01 f
ür AO 74307/6092823 wurde erfolgreich angelegt!

Für die spätere Verwendung kann auch hier die Nummer des Wasseranschlusses aus der Statusmeldung kopiert werden. Zur Vorgehensweise wird auf das Kapitel 4.1.1.8 auf Seite 22 verwiesen.

4.2 Anlage eines Wasseranschlusses ohne Adressbezug

Für die Anlage eines Wasseranschlusses ohne Adressbezug ist die Transaktion /CUERP/PM_WP_FC - Wasseranschluss ohne Adressbezug auszuführen:

6	Transaktion 'WASSERANSCH' starten		
Q	Suchen nach 'Wasseransch' mit Alle Inhalte		
Me	in Arbeitsbereich		
0	 Wasseranschluss bearbeiten (/CUERP/PM_WP) 		
0	Wasseranschluss ohne Adressbezug (/CUERP/PM_WP_FC)		
Ор	ionen 🔍 Suchen nach 'Wasseransch' in >		

Wurde die Transaktion geöffnet, ist das Bezugsobjekt zu wählen:

Wasseran	Wasseranschluß ohne Adressbezug				
Buchungskreisau	swahl				
Buchungskreis					
Wasseranschluss	anlegen				
Anschlussart	 Hauptanschluss Architektonisches Objekt Bez. Archit. Objekt Zuordnung (übergeordn. tPlatz) TechnPlatzBezeichng Standort Beschreibung (Adresse) 	LFGR 10426/1			
	Subzähleranschluss Nr. Hauptanschluss (techn. Platz) Standort				

Hierbei stehen die "Sonstigen Objekte" in der folgenden Entsprechung zur Auswahl:

Schlüssel	Bedeutung	
LFGR / 1	L&F Gemeinde XY (Land- und Forstwirtschaft)	
LFGR / 2	unbebaute Objekte Gemeinde XY	
LFGR / 3	unbekannte Objekte Gemeinde XY	
LFGR / 4	fremde Gemeinde zur Gemeinde XY	

Für das Objekt ist die dementsprechende Auswahl zu treffen. Nach der Auswahl ist die "*Enter*"-Taste zu betätigen. Das Feld "*Bez. Archit. Objekt*" wird dann automatisch befüllt.

4.2.1 Auswahl des "übergeordneten technischen Platzes"

Wurde das Feld "*Zuordnung (übergeordn. tPlatz)*" noch nicht befüllt, so ist hier eine dementsprechende Auswahl zu treffen. Hier kann die Schaltfläche "*F4-Hilfe/Suchhilfe*" (¹) verwendet werden.

Wasseranschluss	Wasseranschluss anlegen		
Anschlussart	Hauptanschluss		
	Architektonisches Objekt	LFGR 10426/2 💌	
	Bez. Archit. Objekt	unbebaute Objekte	
	Zuordnung (übergeordn. tPlatz)		
	TechnPlatzBezeichng		
	Standort		
	Beschreibung (Adresse)		
	O Subzähleranschluss Nr.	1	
	Hauptanschluss (techn. Platz)		
	Standort		

Wird die Suchhilfe verwendet, so öffnet sich ein Dialog. Wurde dort eine entsprechende Auswahl getroffen, so ist diese mit Druck auf "*Enter*" abermals in der Hauptmaske zu bestätigen. Nun erscheint der technische Schlüssel im Feld "*TechnPlatzBezeichng*"

Anschlussart	 Hauptanschluss 	
	Architektonisches Objekt	LFGR 10426/2 💌
	Bez. Archit. Objekt	unbebaute Objekte
	Zuordnung (übergeordn. tPlatz)	31034-WA
	TechnPlatzBezeichng	31034-WA
	Standort	
	Beschreibung (Adresse)	
	O Subzähleranschluss Nr.	1
	Hauptanschluss (techn. Platz)	
	Standort	

4.2.2 Angabe einer näheren Beschreibung

In den Feldern **"Standort**" und **"Beschreibung (Adresse)**" können weiterführende Angaben zum Wasseranschluss gemacht werden. Es wird empfohlen, in beiden Feldern jeweils die Beschreibung zu hinterlegen:

Wasseranschluss	anlegen	
Anschlussart	 Hauptanschluss 	
	Architektonisches Objekt	LFGR 10426/2 🔻
	Bez. Archit. Objekt	unbebaute Objekte
	Zuordnung (übergeordn. tPlatz)	31034-WA
	TechnPlatzBezeichng	31034-WA
	Standort	Stadtpark WC-Anlage
	Beschreibung (Adresse)	Stadtpark WC-Anlage
	O Subzähleranschluss Nr.	1
	Hauptanschluss (techn. Platz)	
	Standort	

Wurden alle Eingaben getätigt, so kann die Transaktion mit einem Klick auf die Schaltfläche "**Ausführen**" () angestoßen werden. Der Wasseranschluss wird angelegt. Ist dies erledigt, so erscheint eine Meldung in der Statuszeile:

Der technische Platz 63007/0000000-A-01 wurde erfolgreich angelegt

4.3 Tipps zur Weiterverwendung des technischen Platzes ohne Adressbezug

Wird die Meldung in der Statusleiste ausgegeben, so sollte diese mit der *linken Maustaste* angeklickt werden. Die Systemmeldung erscheint nun als Fenster:



Innerhalb dieser Meldung kann der Schlüssel für den technischen Platz nun direkt markiert werden:



Mit einem druck auf "**STRG+C**" oder einem Klick auf die **rechte Maustaste** und der Auswahl des "**Kopieren**"-Befehls aus dem Kontextmenü liegt der Schlüssel für den Wasseranschluss nun in der Zwischenablage.

🔄 Performance Assistant		
┢╞╋╔╱╩╩Ш		
Der technische Platz 63007/	0000000 <u>0 01 wurdo</u>	_
erfolgreich angelegt	<u>A</u> usschneiden	
Meldungspr /CLIERP/PM052	<u>K</u> opieren	
Meldungshi: /COERT// M032	Einfügen	
	Alles aus <u>w</u> ählen	
	Druckon	

Wenn nun die Wasserzählerbewegung ausgeführt wird, kann der Code für den technischen Platz direkt im Feld "*Anschluss (Technischer Platz)*" eingefügt werden.

Bewegung		
 Ersteinbau 		
O Allgemeiner Tausch		
OEichwechsel		
ORücknahme		
Anschluss (Technischer Platz)	63007/0000000-A-01]
TechnPlatzBezeichng		

Durch Druck auf die "*Enter"*-Taste wird der Wasseranschluss direkt geladen:

Bewegung		
● Ersteinbau		
O Allgemeiner Tausch		
OEichwechsel		
○ Rücknahme		
Anschluss (Technischer Platz)	63007/000000-A-01	
TechnPlatzBezeichng	Stadtpark WC-Anlage	

Details zur Wasserzählerbewegung sind dem nachfolgenden Kapitel zu entnehmen.

5 Wasserzählerbewegung

Nachdem der Wasserzähler im Lager abgelegt und der Wasseranschluss für die Liegenschaft erstellt wurde, muss nun der Wasserzähler mit dem zugehörigen Wasseranschluss verbunden werden. Dies wird durch die Transaktion /CUERP/PM_MD_EQ_WM - Wasserzähler Bewegung bewerkstelligt.

wasserz								
🐻 Transaktion 'WASSERZ' starten								
🔍 Suchen nach 'wasserz' mit Alle Inhalte								
MeinArbeitsbereich								
 Wasserzähler Bewegung (/CUERP/PM_MD_EQ_WM) 								
 Anlage Wasserzähler (/CUERP/PM_MD_EQ_WACR) 								
 Eichliste Wasserzähler (/CUERP/RE_EICHLISTEW) 								
Optionen	🔍 Suchen nach 'wasserz' in 🔉							

5.1 Allgemeine Angaben

5.1.1 Angabe des Buchungskreises

Hier ist die vierstellige Nummer des Buchungskreises anzuführen, sofern diese nicht schon vorbelegt ist. Eine Angabe ist zwingend vorgesehen. Die Eingabe ist mit der Enter-Taste zu bestätigen.

5.1.2 Gemeindelager

Das **Gemeindelager** muss aus dem Kombinationsfeld ausgewählt werden. Sollten in der Gemeinde/im Verband mehrere Lager für Zähler eingerichtet sein, stehen alle aktiven Zählerlager in der Auswahl zur Verfügung.

Buchungskreis		
Buchungskreis	T015	
Gemeindelager		
	20519-ZLAGER-01	

5.2 Angaben zur Bewegungsart

Über die Optionsfelder muss eine Bewegungsart ausgewählt werden

5.2.1 Optionen für den Tausch

Bewegungsart	Auswirkung
Ersteinbau	Bei einem neuen Wasserabschluss wird ein Zähler montiert.

Allgemeiner Tausch	Ein Wasserzähler muss aufgrund eines Defektes vor dem Eichwechsel getauscht werden.
Eichwechsel	Aufgrund der maximalen Nutzungsdauer von 5 Jahren muss der Zähler getauscht werden.
Rücknahme	Der Zähler wird vom Wasseranschluss abmontiert.

5.2.2 Angabe des Anschlusses (Technischer Platz)

Um den Code für den technischen Platz zu ermitteln, müssen zuerst 2 Parameter über die

Suchhilfe () ermittelt werden. Der Befehl erscheint, nachdem der Cursor im Feld **"Anschluss (Technischer Platz)**" positioniert wurde:

Bewegung	
 Ersteinbau 	
O Allgemeiner Tausch	
OEichwechsel	
○ Rücknahme	
Anschluss (Technischer Platz)	
TechnPlatzBezeichng	
Standort	
Datum	

ACHTUNG: Diese Schritte müssen für jede der 4 zuvor genannten Bewegungsarten immer durchgeführt werden.

5.2.2.1 Wahl des Anschlusstypus

Nach dem Klick auf die Suchhilfe wird ein Bildschirm zur Wahl des Anschlusstyps (*Haupt- oder Subzähler*) verstanden. Hier wird festgelegt, ob der Tausch des Wasserzählers auf einen Haupt- oder Subzähleranschluss erfolgt:

Technischen Platz aus Adresse ermitteln								
Identifikation AO	bis							
Typ TechnPlatz	A							
Buchungskreis	T015							

Eintrag	Anschlusstyp
А	Hauptanschluss
S	Subanschluss

5.2.2.2 Suche des Anschlusses nach der Adresse

Um nach einer Adresse zu suchen, muss der Cursor auf dem Feld **"Identifikation AO"** positioniert werden, ein Klick auf die Suchhilfe (

ACHTUNG: Da der Wasseranschluss *immer auf der Ebene der ADRESSE* anzulegen ist, ist darauf zu achten, dass für die Suche die Registerkarte *"AGWR verw."* angezeigt wird:

Um nach einer Adresse zu suchen, muss im Feld **AO-Typ für AGWR** die Einstellung **"ADR"** für Adresse vorliegen. Für die Eingabe von Straßenbezeichnungen ist das Feld **Straße** heranzuziehen. Um die Suche nach Straßennamen zu erleichtern, können Sterne (*) als Platzhalterzeichen verwendet werden.

🔄 Identifikation des Ar	ch. Objekts (1)				
AGWR verw.	ndbuch verw.	Sonstige AOs	Gräber	AGWR	
Buchungskreis	T 015				*
AO-Typ für AGWR	ADR 2				
Nummer Arch. Objekt					
Kürzel AOID					
Identifikation AO					88
Bez. Archit. Objekt					
Anmerkung AO					
Straße	Erl*] 🕄 🗌	
Hausnummer 1					
HNR 1 Buchstabe					
Postleitzahl]			
Gemeindekennziffer					
Hofname					
Vulgoname					-
AGW/R-Adressonde					-
				~	<mark>' 🚸 </mark>

Hausnummern werden im dementsprechenden Feld eingegeben.

ACHTUNG: Enthält eine Hausnummer einen Buchstabenanteil, so ist der Buchstabe im Feld *"HNR 1 Buchstabe"* einzugeben.

Um die Suche zu starten, kann die Enter-Taste gedrückt oder ein Klick auf den grünen Haken

() ausgeführt werden. GeOrg listet nun alle gefundenen Adressen auf:

C	🖻 Identifikation des Arch. Objekts (1) 1 Eintrag gefunden													x										
	AGWR verw. Grundbuch verw. Sonstige AOs Gräber AGWR nicht verw. Grundbuch nicht verw. GIS														3									
	ν.																							
		3 M			Ŧ																			
Bu	Kr	ΑΟΤΥΓ		R Num	mer /	40 KürzelAOI	D Ident	ifikation i	AO Beze	ichnung	Achitek	t. Objekt	Funktior	GKZ	KG-NR.	PLZ	OKZ	SKZ	Straße	ADRCOD	E HNR 1	HNR1	LET	Hc
TO	15	ADR		6092	823	6092823	74307	/6092823	Erlstr	aße 1				20519	74307	9322	20519	156	Erlstraße	6092823	00001			
•	•																						•	۲.
	1 6	Eintrag	gefunde	en																				

Die Adresse kann nun durch einen Doppelklick auf den Eintrag oder einen Klick auf den grünen Haken () übernommen werden. Der *Adresscode* erscheint nun im Feld für das architektonische Objekt:

Technischen Platz aus Adresse ermitteln				
Identifikation AO	74307/6092823	bis		
Typ TechnPlatz	A			
Buchungskreis	T015			

Abschließend muss die Schaltfläche "Ausführen" (¹) betätigt werden.

5.2.2.3 Optional bei mehreren Wasseranschlüssen auf einer Liegenschaft – Wahl des Wasseranschlusses

Sollten auf der Liegenschaft mehrere Wasseranschlüsse gefunden werden, so wird GeOrg ein Fenster einblenden und zur Auswahl eines Anschlusses auffordern:

Menü 🖌 🕑 📙 (🤇	s 😪 I 🗁 (
Technischen Pl	atz	aus Adre	esse ermitteln
Technischer Platz	Тур	Bezeichnung	1
74307/6092823-A-01 🗗	А	Erlstraße 1	
74307/6092823-A-02	А	Erlstraße 1	

Der entsprechende Anschluss ist durch einen Doppelklick auszuwählen. Der Bildschirm wird verlassen und die Nummer des Anschlusses wird in der Maske zur Wasserzählerbewegung dargestellt:

Bewegung	
 Ersteinbau 	
O Allgemeiner Tausch	
OEichwechsel	
○ Rücknahme	
Anschluss (Technischer Platz)	74307/6092823-A-01
TechnPlatzBezeichng	Erlstraße 1
Standort	
Datum	

5.2.2.4 Optional: Tipp für erfahrene Benutzer

Alternativ kann der Code für den technischen Platz auch direkt in das Suchfeld einkopiert werden.

ACHTUNG: Diese Vorgehensweise wird jedoch nur erfahrenen Benutzern empfohlen.

5.2.2.5 Eingabe des Datums

Abschließend muss noch ein **Datum** für den Zählereinbau hinterlegt werden.

5.2.2.6 Validierung der Daten

Um die Daten von GeOrg einzulesen, ist ein Druck auf die Enter-Taste erforderlich. Nun werden *Adresse* und *Standort* des Wasseranschlusses (sofern dieser genauer eingegeben wurde) geladen und angezeigt:

Bewegung	
 Ersteinbau 	
○ Allgemeiner Tausch	
OEichwechsel	
○ Rücknahme	
Anschluss (Technischer Platz)	74307/6092823-A-01
TechnPlatzBezeichng	Erlstraße 1
Standort	Kellerabteil 3, links hinten
Datum	01.01.2021

Im Anschluss wird nun das Vorgehen für die einzelnen Bewegungstypen genauer erklärt.

5.3 Ersteinbau des Zählers

Um einen Ersteinbau des Zählers durchzuführen, müssen nun im Bereich "**Neuer Zähler**" die folgenden Daten eingegeben werden.

5.3.1 Eingabe der Inventarnummer

Die Inventarnummer entspricht dabei der Zählernummer des einzubauenden Zählers.

ACHTUNG: Diese ist nicht mit der *Equipmentnummer* zu verwechseln. Die Equipmentnummer ist eine interne Laufnummer für den Zähler in GeOrg.

Die Zählernummer ist in das Feld einzutragen:

Neuer Zähler		
Inventarnummer	F10500	
Equipment		
Zählernummer		
letzter Stand		
Zählerstand		
Kurztext Messbeleg		

Die Eingabe ist mit einem Druck auf die Enter-Taste abzuschließen. Nach dem Druck auf Enter werden die **Equipment-** und die **Zählernummer** zur Kontrolle am Bildschirm ausgegeben:

Neuer Zähler			
Inventarnummer	F10500		
Equipment	100187008		
Zählernummer	F10500		
letzter Stand			
Zählerstand			
Kurztext Messbeleg			

5.3.2 Erfassen des Einbaustandes

Im Feld *Zählerstand* ist der *Einbaustand des Zählers* in m³ einzugeben.

5.3.3 Optional: Erfassen eines Kurztextes für den Messbeleg

Im Feld "Kurztext Messbeleg" kann ein kurzer Vermerk hinterlegt werden.

Neuer Zähler	
Inventarnummer	F10500
Equipment	100187008
Zählernummer	F10500
letzter Stand	
Zählerstand	0
Kurztext Messbeleg	Einbaustand It. Installateur

5.3.4 Anstoßen des Zählereinbaus

Nachdem alle Daten eingegeben wurden, sind die eingegebenen Werte zu kontrollieren:

Wasserzählerbewegun	gen
Buchungskreis	
Buchungskreis	T015
Gemeindelager	20519-ZLAGER-01
Bewegung	
• Ersteinbau	
O Allgemeiner Tausch	
OEichwechsel	
ORücknahme	
Anschluss (Technischer Platz)	74307/6092823-A-01
TechnPlatzBezeichng	Erlstraße 1
Standort	Kellerabteil 3, links hinten
Datum	01.01.2021
Auszubauender Zähler	
Equipment	
Zählernummer	
letzter Stand	
Zählerstand	
Kurztext Messbeleg	
Weiterverwendung	●Entsorgung
	Ozurück ins Lager
Neuer Zähler	
Inventarnummer	F10500
Equipment	100187008
Zählernummer	F10500
letzter Stand	
Zählerstand	0
Kurztext Messbeleg	Einbaustand It. Installateur

Wurden alle Daten kontrolliert, kann die Schaltfläche **"Ausführen"** (Parise in der Menüleiste betätigt werden. Dadurch wird der Einbau des Wasserzählers auf dem Wasseranschluss vollzogen.

GeOrg wird alle erforderlichen Schritte durchführen, und abschließend ein Protokoll am Bildschirm ausgeben:

⊡ P	rotokolle anzeigen		X
<u>6</u>		6	
Тур	Meldungstext	Ltxt	
	Equipment 100187008 ausgebaut.		
	Equipment 100187008 eingebaut in technischen Platz 74307/6092823-A-01.		
	Messbeleg 264641 am Equipment 100187008 erstellt.		
	Keine Jahresleistung zum Meßpunkt 772861 erfaßt	8	
	Keine Jahresleistung zum Meßpunkt 772861 erfaßt	0	
	Meßpunkt 772861 geändert		
	✓ ②	n i	×

Dieses Protokoll kann mit einem Klick auf den grünen Haken () verlassen werden. Die Meldung verschwindet, alle Felder der Wasserzählerbewegung sind zurückgesetzt. Somit besteht die Möglichkeit, sofort eine neue Wasserzählerbewegung durchzuführen.

5.4 Allgemeiner Tausch/Eichwechsel

GUT ZU WISSEN: Allgemeiner Tausch und Eichwechsel *sind von den Arbeitsschritten her komplett ident*. Aus diesem Grund wird nur der allgemeine Tausch beschrieben.

Um einen allgemeinen Tausch/Eichwechsel durchzuführen, sind die nachfolgenden Schritte in der Transaktion /CUERP/PM_MD_EQ_WM - Wasserzähler Bewegung auszuführen:

5.4.1 Auswahl der Bewegungsart, des Anschlusses und des Datums

im Segment **Bewegung** ist zunächst die dementsprechende Option ("Allgemeiner Tausch" oder "Eichwechsel") zu bestimmen. Danach ist der technische Platz über die Adresse wie in Kapitel 0 auf Seite 32 auszuwählen. Abschließend ist noch das **Datum des Zählerwechsels** anzugeben. Die Daten sind noch mit einem Druck auf die **Enter-Taste** zu bestätigen, damit die Informationen zum technischen Platz geladen werden:

Bewegung		
OErsteinbau		
Allgemeiner Tausch		
OEichwechsel		
Rücknahme		
Ŭ		
Anschluss (Technischer Platz)	74307/6092823-A-01	
TechnPlatzBezeichng	Erlstraße 1	
Standort	Kellerabteil 3, links hinten	
Datum	01.02.2021	

5.4.2 Eingabe der Daten für den auszubauenden Wasserzähler

im Bereich *"Auszubauender Zähler"* wurden die Daten des aktuellen eingebauten Wasserzählers bereits geladen und werden am Bildschirm ausgegeben:

Auszubauender Zähler	
Equipment	100187008
Zählernummer	F10500
letzter Stand	0,0000 M3
Zählerstand	
Kurztext Messbeleg	
Weiterverwendung	 Entsorgung
	Zurück ins Lager

5.4.2.1 Eingabe des Zählerstandes zum Ausbauzeitpunkt

Im Feld "Zählerstand" ist der aktuelle Zählerstand einzutragen:

Auszubauender Zähler	Auszubauender Zähler			
Equipment	100187008			
Zählernummer	F10500			
letzter Stand	0,0000 M3			
Zählerstand	12			
Kurztext Messbeleg				
Weiterverwendung	● Entsorgung			
	Ozurück ins Lager			

5.4.2.2 Optional: Erfassung eines Kurztextes

Zusätzlich kann ein beschreibender Text für den Grund des Ausbaues im Feld "*Kurztext Messbeleg*" erfasst werden:

Auszubauender Zähler	
Equipment	100187008
Zählernummer	F10500
letzter Stand	0,0000 M3
Zählerstand	12
Kurztext Messbeleg	Frostschaden am Zähler
Weiterverwendung	 Entsorgung
	Ozurück ins Lager

HINWEIS: Dieser Text wird nicht auf einem Endabrechnungsbescheid angeführt.

5.4.2.3 Angabe der Weiterverwendung des Zählers

Für die *"Weiterverwendung"* stehen die beiden Optionen *"Entsorgung"* und *"zurück ins Lager"* zur Verfügung. Die Auswirkungen sind in der nachfolgenden Tabelle aufgelistet:

Option	Auswirkung
• Entsorgung	Der Wasserzähler wird vom technischen Platz abmontiert , entsorgt und steht nicht mehr für einen weiteren Einbau zur Verfügung .
zurück ins Lager	Der Wasserzähler wird vom technischen Platz abmontiert. Der Zähler wird jedoch <i>ins Lager zurückgelegt und kann erneut verwendet/verbaut</i> werden.

ACHTUNG: Die Option "zurück ins Lager" sollte nur in Ausnahmefällen verwendet werden.

5.4.3 Eingabe der Daten für den neuen Wasserzähler

Abschließend müssen nun noch die Daten zum neuen Wasserzähler angegeben werden. Die Schritte für die Eingabe entsprechen jenen für den Ersteinbau (siehe Kapitel 5.3.1 bis 5.3.3 auf Seite 35).

5.4.3.1 Eingabe der Inventarnummer

Die Inventarnummer entspricht dabei der Zählernummer des einzubauenden Zählers.

ACHTUNG: Diese ist nicht mit der *Equipmentnummer* zu verwechseln. Die Equipmentnummer ist eine interne Laufnummer für den Zähler in GeOrg.

Die Zählernummer des neuen Zählers ist in das Feld "Inventarnummer" einzutragen:

Neuer Zähler		
Inventarnummer	F10501	
Equipment		
Zählernummer		
letzter Stand		
Zählerstand		
Kurztext Messbeleg		

Die Eingabe ist mit der Enter-Taste zu bestätigen. Danach werden wie in den Schritten zuvor die Daten zum neuen Zähler geladen:

Neuer Zähler	
Inventarnummer	F10501
Equipment	100187009
Zählernummer	F10501
letzter Stand	
Zählerstand	
Kurztext Messbeleg	

5.4.3.2 Erfassen des Einbaustandes

Im Feld *Zählerstand* ist der *Einbaustand des Zählers* in m³ einzugeben:

Neuer Zähler	
Inventarnummer	F10501
Equipment	100187009
Zählernummer	F10501
letzter Stand	
Zählerstand	0
Kurztext Messbeleg	

5.4.3.3 Optional: Erfassen eines Kurztextes für den Messbeleg

Im Feld "Kurztext Messbeleg" kann ein kurzer Vermerk hinterlegt werden.

Neuer Zähler	
Inventarnummer	F10501
Equipment	100187009
Zählernummer	F10501
letzter Stand	
Zählerstand	0
Kurztext Messbeleg	Einbaustand It. Installateur

5.4.3.4 Ausführen des Zählertausches

Um den Zählertausch auszuführen, muss dieser nun mit einem Klick auf die Schaltfläche **"Ausführen"** () angestoßen werden. Alle erforderlichen Schritte werden von GeOrg durchgeführt und ein entsprechendes Protokoll wird am Bildschirm ausgegeben:

⊡ P	Protokolle anzeigen		×
<u>67</u>	. LTMMT. I	12	
Тур	Meldungstext	Ltxt	
	Messbeleg 264642 am Equipment 100187008 erstellt.		
	Keine Jahresleistung zum Meßpunkt 772861 erfaßt	8	
	Keine Jahresleistung zum Meßpunkt 772861 erfaßt	8	
	Meßpunkt 772861 geändert		
	Equipment 100187008 ausgebaut.		
	Löschvormerkung am Equipment 100187008 gesetzt.		
	Equipment 100187009 ausgebaut.		
	Equipment 100187009 eingebaut in technischen Platz 74307/6092823-A-01.		
	Messbeleg 264644 am Equipment 100187009 erstellt.		
	Keine Jahresleistung zum Meßpunkt 772861 erfaßt	0	
	Keine Jahresleistung zum Meßpunkt 772861 erfaßt	8	
	Meßpunkt 772861 geändert		
	✓ ② & Technische Informatione	n i	×

5.5 Rücknahme eines eingebauten Zählers

Diese Option wird verwendet um einen Zähler von einem Wasseranschluss abzumontieren.

ACHTUNG: Technisch gesehen erfolgt in GeOrg hier *nur die DEMONTAGE des Zählers*.

5.5.1 Auswahl der Bewegungsart, des Anschlusses und des Datums

Im Segment **Bewegung** ist zunächst die Option **Rücknahme** zu bestimmen. Danach ist der technische Platz über die Adresse wie in Kapitel 0 auf Seite 32 auszuwählen.

Abschließend ist noch das **Datum des Ausbaus** anzugeben. Die Daten sind noch mit einem Druck auf die **Enter-Taste** zu bestätigen, damit die Informationen zum technischen Platz geladen werden:



5.5.2 Eingabe der Daten für den auszubauenden Wasserzähler

Analog zur Wasserzählerbewegung (vgl. hierbei Kapitel 5.4.2 ab Seite 38) werden nun die Daten des aktuell eingebauten Wasserzählers geladen:

Auszubauender Zähler	
Equipment	100187109
Zählernummer	X7890123
letzter Stand	0,0000 M3
Zählerstand	
Kurztext Messbeleg	
Weiterverwendung	● Entsorgung
	⊖zurück ins Lager

Es sind nur mehr folgende Parameter anzugeben:

- Zählerstand,
- wenn vorhanden ein Kurztext zum Messbeleg (optional) sowie
- die Weiterverwendung des Zählers (bitte ENTSORGUNG verwenden)

Auszubauender Zähler			
Equipment	100187109		
Zählernummer	X7890123		
letzter Stand	0,0000 M3		
Zählerstand	26		
Kurztext Messbeleg	Ausbaustand it. Installateur		
Weiterverwendung	● Entsorgung		
	Ozurück ins Lager		

Abschließend ist die Transaktion mit einem Klick auf die Schaltfläche **"Ausführen"** () anzustoßen. GeOrg wird alle erforderlichen Schritte ausführen und ein Protokoll am Bildschirm ausgeben:

🕞 Protokolle anzeigen			
6	. E T M M T. Z. %. B M	6	
Тур	Meldungstext	Ltxt	
	Messbeleg 264647 am Equipment 100187109 erstellt.		
	Keine Jahresleistung zum Meßpunkt 772863 erfaßt	8	
	Keine Jahresleistung zum Meßpunkt 772863 erfaßt	0	
	Meßpunkt 772863 geändert		
	Equipment 100187109 ausgebaut.		
E Löschvormerkung am Equipment 100187109 gesetzt.			
V 🕜 🚱 Technische Informationen 🚺 🗙			×

6 Auflösen eines Wasseranschlusses

Um einen Wasseranschluss aufzulösen sind die in Kapitel 2.3 dargestellten Schritte notwendig. Die auf Seite 10 dargestellte Grafik ist hier abermals dargestellt:



6.1 Beenden des zugehörigen Vertrages/der zugehörigen Verträge

Sollte ein Wasseranschluss zu einer Liegenschaft stillgelegt werden, weil diese abgetragen wird, so sind zunächst die betreffenden Verträge zu beenden. Hierfür sind die folgenden Schritte durchzuführen.

6.1.1 Abgrenzen aller Konditionen im Vertrag

Alle in den Immobilienverträgen vorkommenden Konditionen müssen mit einem **"Datum gültig bis"** versehen werden. Dieses Datum entspricht dem letzten Tag für den eine Abgabe (z.B.: eine Zählermiete zu entrichten ist.

6.1.2 Beenden des Vertrages im Reiter "Abgabe"

Das zuvor verwendete Datum ist zusätzlich im Reiter **"Abgabe"** des Vertrages zu hinterlegen. Somit ist sichergestellt, dass der Vertag beendet ist.

6.1.3 Hinweise zur Endabrechnung

Sollte ein Vertrag so eingestellt sein, dass dieser an der Endabrechnung **teilnimmt**, wird die Endabrechnung für diesen Vertrag auch entsprechend der **vorliegenden** (Gemeinde)Verordnung durchgeführt.

6.2 Ausbau des Wasserzählers vom Wasseranschluss

Der Wasserzähler ist wie in Kapitel 5.5 ab Seite 41 beschrieben, über eine **Rücknahme des Zählers** auszubauen.

6.3 Auflösung des Wasseranschlusses

Wird in der Transaktion /CUERP/PM_WP - Wasseranschluss bearbeiten die Option • Wasseranschluss auflösen ausgewählt, wird der folgende Bildschirm dargestellt:

Wasseranschluss bearbeiten		
Bearbeitungsmodus		
○Wasseranschluss anlegen ●Wasseranschluss auflösen		
Wasseranschluss anlegen		
Buchungskreis	T015	
Wasseranschluss auflösen		
Anschluss (techn. Platz)		
Datum		

Unter der Rubrik **"Wasseranschluss auflösen"** ist der technische Platz des **aufzulösenden Anschlusses** einzugeben. Diese muss im Feld **"Anschluss (techn. Platz)"** erfolgen. Alternativ kann analog zur Anlage des Wasseranschlusses der technische Platz auch über die Verwendung der Suchhilfe () ermittelt werden.

Zusätzlich zur Angabe des Anschlusses muss auch das **Datum** der Auflösung angegeben werden. Dieses ist dementsprechend im Feld **"Datum"** einzugeben. Die befüllte Maske ist nachfolgend dargestellt:

Wasseranschluss bearb	eiten
Bearbeitungsmodus	
OWasseranschluss anlegen	
 Wasseranschluss auflösen 	
Wasseranschluss anlegen	
Buchungskreis	T015
Wasseranschluss auflösen	
Anschluss (techn. Platz)	74307/6092824-A-02
Datum	16.02.2021

Abschließend ist die Transaktion mit einem Klick auf die Schaltfläche **"Ausführen"** (^(W)) anzustoßen. GeOrg wird dies ausführen, und die erfolgreiche Stilllegung des Wasseranschlusses in der **Statuszeile** bestätigen:

Der Anschluss 74307/0092824-A-02 wurde enfolgreich auf
--

7 Anlage eines Immobilienvertrages

HINWEIS: Auf etwaige Sonderfälle und Beschreibungen dieser wird aus Komplexitätsgründen explizit *nicht eingegangen*. Dies liegt daran, dass das Vorgehen bei der Vertragsanlage von der jeweiligen Gemeindeverordnung abhängig ist. Sollten zu diesem Thema Unklarheiten bestehen, so kann jederzeit ein Online-Ticket gelöst werden.

ACHTUNG: Es ist darauf zu achten, dass im Rahmen der Vertragsbearbeitung *dennoch alle notwendigen Reiter bearbeitet/befüllt werden*. (Angabe eines Vertragspartners im Reiter *"Partner"*, Erstellen der *Konditionen* und gegebenenfalls Eintragung eines *Einziehers* im Reiter *"Buchungsparameter"*.

7.1 Reiter "Abgabe"

Im Reiter Abgabe ist bei der Neuanlage eines Vertrages zunächst nur das Datum für den *Vertragsbeginn* einzugeben.

Abgabe	Partner	Laufzeit	Objekte	Abweichende Bemessungen	Buchungsparameter	Konditionen	Übersichten	Zusatztexte	GIS
--------	---------	----------	---------	-------------------------	-------------------	-------------	-------------	-------------	-----

01.01.2021	Bis
ition(en) 🔒	
	01.01.2021

HINWEIS: Dieses Datum entspricht dem ersten Tag an dem eine Abgabe zu entrichten ist.

Bei Wasser- oder Kanalverträgen wird zusätzlich zwischen 2 verschiedenen Szenarien unterschieden:

7.1.1 Endabrechnung des Vertrages ist NICHT vorgesehen

Ist eine Endabrechnung des Vertrages *nicht vorgesehen*, dann ist im Feld "*Teiln. Endabr.*" die Option *"Vertrag nimmt NICHT an der Endabrechnung teil"* auszuwählen:

Endabrechnung		
Teiln. Endabr.	Vertrag nimmt NICHT an der Endabrechnung t 🔻	
	Vertrag nimmt NICHT an der Endabrechnung teil	
Statusanzeige	Vertrag nimmt an der Endabrechnung teil	

7.1.2 Endabrechnung des Vertrages ist erforderlich

Soll eine Endabrechnung für den anzulegenden Wasser- oder Kanalvertrag durchgeführt werden, so muss im Feld "*Teiln. Endabr.*" die Option "*Vertrag nimmt an der Endabrechnung teil*" auszuwählen.

Endabrechnung		
Teiln. Endabr.	Vertrag nimmt NICHT an der Endabrechnung t 💌	
	Vertrag nimmt NICHT an der Endabrechnung teil	
Statusanzaiga	Vertrag nimmt an der Endabrechnung teil	
Statusarizeige	-	

Ist die Auswahl dieser Option erfolgt, so erscheinen zusätzliche Felder:

Endabrechnung			
Teiln. Endabr.	Vertrag nimmt an der Endabrechnung teil	•	
Abrechnungsart	Akonto	•	
Kz. Preisfindung		•	Staffeltarif
Letzte Endabr.	Geo Contraction of the second		
Techn. Platz			🚱 🛃 🗐
Letz. abger. Meßbel.	🥢 🗠 🖾		
Subzähler berücks.	✓		

7.1.2.1 Abrechnungsart

Je nach vorliegender Gemeindeverordnung stehen im Feld **"Abrechnungsart"** die folgenden Optionen zur Verfügung und sind entsprechend auszuwählen:

Endabrechnung									
Teiln. Endabr.	Vertrag nimmt an der Endabrechnung teil								
Abrechnungsart	Akonto 🗾								
Kz. Preisfindung	Akonto	Staffeltarif							
Letzte Endabr.	Akonto mit Freimenge pro EGW Akonto mit Freimenge pro NF								
Techn. Platz	Akonto mit Mindestverbrauch pro EGW	🗞 🛃 🗐							
Letz. abger. Meßbel.	Akonto mit Mindestverbrauch pro NE								
Subzähler berücks.	Verbrauch								

HINWEIS: Eine besondere Bedeutung kommt der Abrechnungsart **"Verbrauch"** zu. Diese ist zu verwenden, wenn ein Subzähler vom Hauptzähler abzuziehen, jedoch **NICHT ZU AKONTIEREN** ist. Ein klassisches Beispiel hierfür wäre der Subzähler der den Wasserverbrauch einer Viehtränke ermittelt.

7.1.2.2 Subzähler berücksichtigen

Hierbei ist darauf zu achten, dass der Haken " Subzähler berücksichtigen" gesetzt wird (siehe unten).

Endabrechnung		
Teiln. Endabr.	Vertrag nimmt an der Endabrechnung teil 🔹 💌	
Abrechnungsart	Akonto	
Kz. Preisfindung	· ·	Staffeltarif
Letzte Endabr.	<u></u>	
Techn. Platz		🚱 🛃 🗐
Letz. abger. Meßbel.		
Subzähler berücks.		

GUT ZU WISSEN: Die Option " Subzähler berücksichtigen" zieht einen etwaig vorhandenen Subzähler vom Hauptzähler entsprechend bei der Endabrechnung ab. Ist kein Subzähler bei einem Hauptanschluss vorhanden, so hat diese Option keine Auswirkung. Aus diesem Grund wird empfohlen, diesen Haken standardmäßig zu setzen.

7.2 Reiter "Objekte"

Im Reiter "Objekte" ist nun die zu versorgende Liegenschaft dem Vertrag hinzuzufügen.

Vertrag <neu< th=""><th colspan="12">Vertrag <neu> Wasser öff.rechtl.</neu></th></neu<>	Vertrag <neu> Wasser öff.rechtl.</neu>											
Abgabe Partner Laufzeit Objekte Abweichende Bemessungen Buchungsparameter												
Alle Zeiträume anzeigen] ▲ ▼ \$\$0 ₽ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■												
ᡖ Objekthierarchie	Objektart	Bezeichn.	Ab Bis	Objekt ab	Objekt bis	Info	Grp.Nr.	Notiz				
・ 🖉 IV <neu></neu>												

Dies kann durch einen Klick auf die Schaltfläche **"Zuordnen"** (**b**) hinzuzufügen. Es erscheint ein Fenster in welchem der Eintrag **"Architekt. Objekt"** zu wählen ist:

🔄 Objektart (2) 2 Eint	räge gefunden 🛛 🗙
Einschränkungen	
	▼
Art Id Objektart	
AO 📴 Architekt. Objekt	2
TPL 🔊 Technischer Platz	-
2 Einträge gefunden	11

Die Auswahl kann mit einem Doppelklick oder einen Klick auf den grünen Haken (🗹) bestätigt werden.

7.2.1 Suche der Adresse

ACHTUNG: Da der Wasseranschluss *immer auf der Ebene der ADRESSE* anzulegen ist, ist darauf zu achten, dass für die Suche die Registerkarte *"AGWR verw."* angezeigt wird:

Um nach einer Adresse zu suchen, muss im Feld **AO-Typ für AGWR** die Einstellung **"ADR"** für Adresse vorliegen. Für die Eingabe von Straßenbezeichnungen ist das Feld **Straße** heranzuziehen. Um die Suche nach Straßennamen zu erleichtern, können Sterne (*) als Platzhalterzeichen verwendet werden.

🔄 Identifikation des Ar	rch. Objekts (1)				
AGWR verw.	ndbuch verw.	Sonstige AOs	Gräber	AGWR	
Buchungskreis	T 015				*
AO-Typ für AGWR	ADR 2				
Nummer Arch. Objekt					
Kürzel AOID					
Identifikation AO					33
Bez. Archit. Objekt					
Anmerkung AO					
Straße	Eri*			3	
Hausnummer 1		4			
HNR 1 Buchstabe					
Postleitzahl					
Gemeindekennziffer					
Hofname					
Vulgoname					-
AGM/R_Adressrode					-
				~	<mark>′ 🚸 </mark>

Hausnummern werden im dementsprechenden Feld eingegeben.

ACHTUNG: Enthält eine Hausnummer einen Buchstabenanteil, so ist der Buchstabe im Feld *"HNR 1 Buchstabe"* einzugeben.

Um die Suche zu starten, kann die Enter-Taste gedrückt oder ein Klick auf den grünen Haken

() ausgeführt werden. GeOrg listet nun alle gefundenen Adressen auf:

Ŀ	단 Wertebereich einschränken (2) 1 Eintrag gefunden 🛛 🗙 🛪													×							
AGWR verw. Grundbuch verw.					Sonstige AOs	Gräber AGWR nicht verw. Grundbuch nicht verw. GIS						s									
	<u>v</u>																				
		BuKr	АОТур А	GWR	Nummer A	0 KürzelAOI	D Identifikatio	n AO Bezei	chnung A	Achitekt. O	bjekt Fi	Inktion (GKZ	KG-NR.	PLZ	OKZ	SKZ	Straße	ADRCOD	E HNR 1 HM	NR:
		T015	ADR		6092823	6092823	74307/60928	23 Erlstra	ße 1			2	20519	74307	9322	20519	156	Erlstraße	6092823	00001	
•	•																			4	F.
	1 Ein	trag gei	iunden																		//

ACHTUNG: Im Unterschied zu anderen Registerkarten *muss das Objekt hier zusätzlich über die Checkbox ausgewählt werden!* Andernfalls wird das Objekt *nicht in den Vertrag übernommen.*

Wurde das Objekt ausgewählt, kann die Auswahl mit einem Doppelklick oder einen Klick auf den grünen Haken (🗹) bestätigt werden:



Nun wird GeOrg alle verfügbaren Wasseranschlüsse zu der Liegenschaft suchen. Sind mehrere Wasseranschlüsse für die Liegenschaft vorhanden, so wird eine Auswahlmaske ausgegeben, in der der entsprechende Wasseranschluss auszuwählen ist:

🔄 Technischen Platz auswähle	in			×
Technischer Platz 74307/6092823-A-01	StrKnz A	Тур А	Übergeordneter TP 74307-WA	Objektnu IF000000
74307/6092823-A-01-A-01	ADRS	S	74307/6092823-A-01	IF000000
74307/6092823-A-02	ADR	Α	74307-WA	IF000000
	#	2		
		 Image: A start of the start of	l:mpe	

Die Auswahl mit einem Doppelklick oder einen Klick auf den grünen Haken () bestätigt werden. Somit werden die Liegenschaft und der Wasseranschluss im Vertrag angezeigt:

_/	Abgabe Partner Laufzeit	Objekte	Abweic	hende Bemessi	inger	Buchur	ngsparameter	ĸ	onditioner	ı VÜ	bersichten
] [Alle Zeiträume anzeigen]) Ec Ec C ♀ , ♀ ④ (<u>7</u> 1									
	🖥 Objekthierarchie	Objektart	Bezeichn.	Ab	Bis	Objekt ab	Objekt bis	Info	Grp.Nr.	Notiz	
	▼ 🖉 IV <neu></neu>					^					
	• 🗾 🕨 74307/6092823	AO	Erlstraße	1							
	• 🗊 74307/6092823-A-01	TPL	Erlstraße	1 01.01.1900							

HINWEIS: Ist auf der Liegenschaft nur ein Wasseranschluss angelegt, wird diese Auswahl nicht angezeigt. Liegenschaft und Wasseranschluss werden ohne weitere Schritte in den Vertrag geladen.

Hierbei kommt den Symbolen die folgende Bedeutung zu:

Symbol	Bedeutung
F	Das Symbol bezeichnet die Liegenschaft. Wird dieses Icon angezeigt, wird der Vertrag entsprechend den Vorgaben der Bundesabgabenordnung auf die Liegenschaft angelegt.
đ	Dieses Symbol steht stellvertretend für den ausgewählten Wasseranschluss.

7.3 Reiter "Abweichende Bemessungen"

In diesem Reiter sind *im Regelfall keine Eingaben zu tätigen*.

7.4 Reiter "Konditionen"

Für die Anlage von Konditionen sind die nachfolgend genannten Dinge zu beachten:

Kondition	Vorg
Zählermiete	Sollte für eine Liegenschaft jeweils Wasser und Kanal verrechnet werden, so darf die Kondition für die Zählermiete nur auf einem Vertrag hinterlegt (Wasser oder Kanal)werden
Akonto (Vertrags- neuanlage)	Wird ein neuer Vertrag angelegt, so kann eine Akonto-Kondition für den aktuellen Endabrechnungszeitraum jederzeit angelegt werden.
Akonto (für zukünftige Jahre)	Für zukünftige Jahre darf keine Akonto-Kondition angelegt werden. Dies wird von GeOrg im Rahmen der Endabrechnung automatisch erledigt.
Endabrechnungs- kondition	Es darf <i>keine Endabrechnnungs-Kondition</i> angelegt werden. Dies wird von GeOrg im Rahmen der Endabrechnung automatisch erledigt.

8 Auswertung von Zählern

In GeOrg steht die Möglichkeit zur Verfügung, verschiedene Auswertungen zu generieren. Hierfür wird die Transaktion **/CUERP/PM_IH08 - Equipment anzeigen** verwendet:

ih08
🐻 Transaktion 'IH08' starten
Q Suchen nach 'ih08' mit Alle Inhalte
Mein Arbeits bereich
 Equipment anzeigen (/CUERP/PM_IH08)

Nach dem Start der Transaktion wird die Suchmaske eingeblendet:

Equipment anzeigen	: Equi	ipmentselektiol	7		
Selektion Equipment					
Equipment			bis		
Zeitraum	vom	01.02.2021	bis	17.02.2021	
				Adresse X	
Klassifizierung					
Klasse				Bewertung X	
Allgemeine Daten					
Art techn. Objekt			bis		
Equipmenttyp		Ζ	bis		
BerechtigGruppe			bis		
Inventarnummer			bis		
Größe/Abmessung			bis		
Baujahr			bis		
Standortdaten					
Sortierfeld			bis		
Buchungskreis		T015	bis		
Kostenrechnungskreis			bis		
Kostenstelle			bis		
Dauerauftrag			bis		

In dieser Maske können nun verschiedene Werte eingegeben werden. Nachfolgend werden zwei Auswertungen näher beschrieben, welche in der Praxis oft benötigt werden.

8.1 Überprüfen aller vorhandenen Zähler im Lager

Um eine Übersicht über alle vorhandenen Wasserzähler im Lager zu erhalten ist die Eingabemaske wie folgt zu befüllen.

8.1.1 Angabe eines korrekten Zeitraumes

Im ersten Schritt muss das Datum für die Auswertung eingeschränkt werden. Aus der Vorbelegung der Liste ist ersichtlich, dass immer ein **Zeitbereich** eingegeben ist. Dieser Zeitbereich (im Beispiel in den Feldern **Zeitraum vom 01.02.2021 bis 17.02.2021**):

Equipment anzeigen: Equipmentselektion						
Selektion Equipment						
Equipment		bis				
Zeitraum	vom 01.02.2021	bis	17.02.2021 Adresse			

ACHTUNG: Die Eingabe des Zeitbereiches vom ... bis ... muss hier zwingend durch die Angabe eines einzelnen Tages vom ... bis ... ersetzt werden! Wird dies nicht gemacht, wird eine Bewegungsliste erstellt!

Um den Zeitbereich auf das Tagesdatum einzuschränken muss das Tagesdatum jeweils in die beiden Felder **"Zeitraum vom"** und **"Zeitraum bis"** eingetragen werden:

Equipment anzeigen: Equipmentselektion							
Selektion Equipment							
Equipment			bis				
Zeitraum	vom	16.02.2021	bis	16.02.2021 Adresse			

8.1.2 Angabe des Equipmenttyps/der Equipmenttypen

Es ist zu unterscheiden, ob nur ein bestimmter Equipmenttyp gesucht werden soll, oder ob mehrere Typen abzufragen sind.

8.1.2.1 Liste möglicher Equipmenttypen

Im nächsten Schritt sollte nun eine Eingrenzung nach den zu suchenden Equipmenttypen erfolgen. Der Typ kann im Feld "*Equipmenttyp*" entweder direkt eingegeben oder über die

Suchhilfe () ausgewählt werden. Diese erscheint, wenn der Cursor im Feld platziert wird. Durch einen Klick auf die Suchhilfe erscheinen die verfügbaren Equipmenttypen.

Aktuell sind die nachfolgend genannten Equipmenttypen verfügbar:

Schlüssel	Bedeutung
А	Anlagen
В	Fahrzeuge
С	Ausstattung
D	Gebäudetechnik

Schlüssel	Bedeutung
F	Funk-Wasserzähler
М	Abfallbehälter
Ρ	Patronen- Wasserzähler
z	Wasserzähler

HINWEIS: Da mit der Transaktion **/CUERP/PM_IH08 - Equipment anzeigen** sämtliche Equipments (Wasserzähler, Müllbehälter, Fahrzeuge) ausgewertet werden können, werden alle in der Gemeinde/im Verband verfügbaren Typen aufgelistet.

8.1.2.2 Auswertung EINES Equipmenttyps

Um einen einzelnen Equipmenttyp auszuwerten genügt es, den zuvor genannten Schlüssel in

das Feld **"Equipmenttyp"** einzutragen. Alternativ kann dies auch über die **Suchhilfe** () erledigt werden. Im erscheinenden Fenster ist ein Eintrag aus der Liste zu wählen. Die Auswahl

kann mit einem Doppelklick oder mit einem Klick auf den grünen Haken (1) übernommen werden:



Wird die Auswahl über die Suchhilfe (() erledigt, wird der Equipmenttyp nun in der Suchmaske angezeigt:

Allgemeine Daten			
Art techn. Objekt		bis	(
Equipmenttyp	F	bis	
BerechtigGruppe		bis	
Inventarnummer		bis	
Größe/Abmessung		bis	
Baujahr		bis	

Somit würde in der Auswertung nur nach Funkzählern gesucht.

8.1.2.3 Auswertung MEHRERER Equipmenttypen

Sollen in einer Auswertung nach *mehreren Equipmenttypen* gesucht werden, ist wie folgt vorzugehen:

TIPP: Für den Fall, dass die Vorbelegung nicht passend ist, kann diese zuerst aus dem Feld **"Equipmenttyp"** gelöscht werden. Dazu kann der Inhalt (in diesem Beispiel das **"Z"** für **"Wasserzähler"**) einfach aus dem Feld gelöscht werden. **Sollte dies korrekt – und ein Teil der gewünschten Auswertung – sein, so muss das Feld nicht geleert werden**.

Abschließend ist ein Klick auf die Schaltfläche **"Mehrfachselektion"** (CCC)) auszuführen. Es erscheint ein Fenster zur Angabe der einzelnen Parameter:

🕞 Mehrfachselektion für Equipmenttyp		x
Einzelwerte selektieren Intervalle selektiere	en Einzelwerte ausschließen Intervalle ausschließen	
	4 F	
	🚱 🖌 🔂 🗟 📷 主 Mehrfachauswahl 틪 🔁	×

Hierbei sind in der Registerkarte *"Einzelwerte selektieren"* alle gewünschten Equipmenttypen einzutragen (oder wie in Kapitel 8.1.2.2 auf Seite 54 beschrieben zu selektieren).

HINWEIS: Hierbei ist zu beachten, dass in jeder Zeile nur ein Eintrag getätigt werden kann.

Soll beispielsweise nach *Funkzählern* und *Patronenzählern* gesucht werden, so ist die folgende Eingabe zu tätigen:

C Mehrfachselektion für Equipmenttyp	X
Einzelwerte selektieren Intervalle selektieren Einzelwerte ausschließen Intervalle ausschließen	
3	
🚱 🖌 🗞 🔂 🔂 🖬 🚺 Mehrfachauswahl 📭 🗈	×

Abschließend ist die Eingabe mit einem Klick auf die Schaltfläche **"Übernehmen"** (Paris) abzuschließen. Danach erscheint die Maske der Transaktion **/CUERP/PM_IH08 - Equipment anzeigen** wie folgt:

Allgemeine Daten				
Art techn. Objekt		bis	1	
Equipmenttyp	F	bis	2	2
BerechtigGruppe		bis	P	
Inventarnummer		bis		
Größe/Abmessung		bis		
Baujahr		bis		

GUT ZU WISSEN: Der erste angegebene Wert wird im Feld "Equipmenttyp" dargestellt und die Schaltfläche "Mehrfachselektion" wird nun durch einen grünen Pfeil dargestellt (). Dies ist ein Indikator, dass GeOrg die Mehrfachauswahl übernommen hat.

8.1.3 Filter auf das Lager legen

Um nur die Zähler aus dem Lager zu filtern, ist dieser im Feld **"Technischer Platz"** im Reiter **"Instandhaltungsdaten"** zu hinterlegen. Dazu muss in das Feld **"*LAGER***" (ohne Anführungszeichen) eingetragen werden. Nachfolgend ist die Eingabe zur Kontrolle dargestellt:

Instandhaltungsdaten											
Technischer Platz	*LAGER*	bis									
Bautyp		bis									
Planungswerk		bis									
Planergruppe		bis									
Verantw.Arbeitspl.		bis									

8.1.4 Ausführung der Auswertung

Nachdem alle Eingaben getätigt wurden, kann die Suche mit einem Klick auf die Schaltfläche **"Ausführen"** () angestoßen werden. Das Ergebnis wird von GeOrg entsprechend den Eingaben am Bildschirm ausgegeben:

Γ	Menü 🖌	0 🖂 I 😡	😥 😒 🚷	9 🔁 🗟	1 🖨 1	₩₩ \$\$\$₽₽\$ ╤⋶	🕜 🖳	ļ							
	Equipn	nent anzei	gen: Equip	omentliste	,										
E	BuKr.	»LNE SysStat	ENE SysStat, Equipment T Objektart Text Größe Bezeichnung C			Größe Bezeichnung Objekt	InventNr	Gültig ab	Technischer Platz	TechnPlatzBezeichng	Angelegt am	Angel.von	Ändg. Von	Zähler Gültig bis	
		= 98													
	T015	1 EEGB	100187010	F		Funk-Wasserzähler F10502	F10502	01.01.1900	20519-ZLAGER-01	20519-ZLAGER-01 T015	01.02.2021	CUMARELS		1 31.12.9999	
	T015	1 EEGB	100187011	F		Funk-Wasserzähler F10503	F10503	01.01.1900	20519-ZLAGER-01	20519-ZLAGER-01 T015	01.02.2021	CUMARELS		1 31.12.9999	
	T015	1 EEGB	100187012	F		Funk-Wasserzähler F10504	F10504	01.01.1900	20519-ZLAGER-01	20519-ZLAGER-01 T015	01.02.2021	CUMARELS		1 31.12.9999	
	T015	1 EEGB	100187013	F		Funk-Wasserzähler F10505	F10505	01.01.1900	20519-ZLAGER-01	20519-ZLAGER-01 T015	01.02.2021	CUMARELS		1 31.12.9999	
	T015	1 EEGB	100187014	F		Funk-Wasserzähler F10506	F10506	01.01.1900	20519-ZLAGER-01	20519-ZLAGER-01 T015	01.02.2021	CUMARELS		1 31.12.9999	
	T015	1 EEGB	100187015	F		Funk-Wasserzähler F10507	F10507	01.01.1900	20519-ZLAGER-01	20519-ZLAGER-01 T015	01.02.2021	CUMARELS		1 31.12.9999	
	T015	1 EEGB	100187016	F		Funk-Wasserzähler F10508	F10508	01.01.1900	20519-ZLAGER-01	20519-ZLAGER-01 T015	01.02.2021	CUMARELS		1 31.12.9999	
	T015	1 EEGB	100187017	F		Funk-Wasserzähler F10509	F10509	01.01.1900	20519-ZLAGER-01	20519-ZLAGER-01 T015	01.02.2021	CUMARELS		1 31.12.9999	

Die in der Liste gezeigten (*Funk- und Patronen-*)Zähler liegen aktuell im Lager der Gemeinde/des Verbandes und können demnach im Rahmen von Wasserzählerbewegungen aus dem Lager verwendet werden. Wird die Liste nicht mehr benötigt, kann diese mit einem Klick auf die Schaltfläche *"Zurück"* () verlassen werden.

8.2 Suche nach einem bestimmen Zähler

Soll nach einem bestimmten Zähler gesucht werden, so können diese Daten zu einem einzelnen Zähler ebenfalls über die Transaktion **/CUERP/PM_IH08 - Equipment anzeigen** erhoben werden.

8.2.1 Angabe eines korrekten Zeitraumes

Im ersten Schritt muss das Datum für die Auswertung eingeschränkt werden. Aus der Vorbelegung der Liste ist ersichtlich, dass immer ein **Zeitbereich** eingegeben ist. Dieser Zeitbereich (im Beispiel in den Feldern **Zeitraum vom 01.02.2021 bis 17.02.2021**):

Equipment anzeig	Equipment anzeigen: Equipmentselektion											
Selektion Equipment												
Equipment			bis									
Zeitraum	vom 01	02.2021	bis	17.02.2021 Adresse								

ACHTUNG: Die Eingabe des Zeitbereiches *vom … bis …* muss hier zwingend durch die Angabe eines einzelnen Tages *vom … bis … ersetzt werden!* Wird dies *nicht gemacht, wird eine Bewegungsliste erstellt*! Um den Zeitbereich auf das Tagesdatum einzuschränken muss das Tagesdatum jeweils in die beiden Felder **"Zeitraum vom"** und **"Zeitraum bis"** eingetragen werden:

Equipment anzeigen: Equipmentselektion										
Selektion Equipment										
Equipment			bis							
Zeitraum	vom	16.02.2021	bis	16.02.2021						
				Adresse 🗙						

8.2.2 Angabe des Equipmenttyps

Analog zur Suche nach allen Zählern im Lager *kann* wie bereits in Kapitel 8.1.2 ab Seite 53 auch hier ein Equipmenttyp angegeben werden. Ist der Equipmenttyp *nicht bekannt*, so kann eine eventuelle Vorbelegung aus dem Feld *"Equipmenttyp"* jederzeit gelöscht werden:

Allgemeine Daten		
Art techn. Objekt	bis	(
Equipmenttyp	bis	
BerechtigGruppe	bis	
Inventarnummer	bis	
Größe/Abmessung	bis	
Baujahr	bis	

8.2.3 Eingabe der Zählernummer

Um nach einem bestimmten Zähler zu suchen, kann die Zählernummer in das Feld *"Inventarnummer"* eingegeben werden:

Allgemeine Daten			
Art techn. Objekt		bis	(
Equipmenttyp		bis	
BerechtigGruppe		bis	
Inventarnummer	F10501	bis	
Größe/Abmessung		bis	
Baujahr		bis	

TIPP: Sind nur Teile der Zählernummer bekannt, so können als Platzhalterzeichen auch Sterne (*) angegeben werden. Dies kann jedoch zu mehreren Treffern führen.

8.2.4 Ausführung der Auswertung

Nachdem alle Eingaben getätigt wurden, kann die Suche mit einem Klick auf die Schaltfläche **"Ausführen"** () angestoßen werden. GeOrg wird nun versuchen die Daten zu erheben und kann auf verschiedene Arten reagieren. Je nach Datenlage erscheint die Ausgabe am Bildschirm wie folgt:

8.2.4.1 Zähler wurde gefunden

Wurde der Zähler mit der **eingegebenen Zählernummer gefunden**, so werden die Details zum gefundenen Zähler direkt am Bildschirm ausgegeben:

Menü 🖌 📀 🛛	📃 🜏 😪 🛛 🤣 ፤ 🗈 🖀 占 Klassenübersicht Meßpunkte/Zähler
P Equip	oment anzeigen : Zähler
Equipment	100187009 Typ F Funk-Wasserzähler
Bezeichnung	Funk-Wasserzähler F10501
Status	EEGB
Gültig ab	01.02.2021 Gültig bis 31.12.9999
🕒 Zähler	Admin
Allgemeine Date	en
Klasse	
BerechtGruppe	T015
InventarNr	F10501 2
Herstelldaten	
	Baujahr/-monat 2021 / 3
Strukturierung	
Techn. Platz	74307/6092823-A-01
Bezeichnung	Erlstraße 1
Überg. Equip.	
Bezeichnung	
Bautyp	203 MID Q3 4,0m ³ /h 5
	•

Verschiedene Detaildaten zum Zähler sind nun auf einen Blick ersichtlich. Im Segment "Strukturierung" lassen sich über die Felder "Techn. Platz" und "Bezeichnung" der Code des Wasseranschlusses und die Liegenschaft an dem der Zähler eingebaut ist, ablesen.

Wird die Ansicht nicht mehr benötigt, kann diese mit einem Klick auf die Schaltfläche **"Zurück"** (

8.2.4.2 Zählernummer wurde NICHT gefunden

Wurde die eingegebene Zählernummer in der Datenbank **nicht gefunden**, so wird GeOrg eine entsprechende Meldung in der **Statuszeile** (am unteren Ende des Bildschirmes) ausgeben:

Es wurden keine Objekte selektiert

GUT ZU WISSEN: Dieser Umstand tritt auch ein, wenn nur nach Teilen von Zählernummern gesucht, aber bei der Suche keine Platzhalterzeichen (Sterne) verwendet wurden.

8.2.4.3 Zur Zählernummer wurden mehrere Einträge gefunden

Wurden mehrere Einträge zu einem Wasserzähler gefunden, so wird GeOrg eine Liste entsprechend nachfolgendem Beispiel ausgeben:

E	Equipment anzeigen: Equipmentliste															
屘	BuKr.	ELNE S	ysStat,	Equipment	T Objektart	Text	Größe Bezeichnung Objekt	InventNr	r Gültig ab	Technischer Platz	TechnPlatzBezeichng	Angelegt am	Angel.von	Geändert am	Von	Zähler Gültig bis
		- 4														
	T015	1 E	EGB	100187009	F		Funk-Wasserzähler F10501	F10501	01.02.2021	74307/6092823-A-01	Erlstraße 1	01.02.2021	CUMARELS	15.02.2021	CUMARELS	1 31.12.9999
	T015	1 E	EGB	100187009	F		Funk-Wasserzähler F10501	F10501	01.01.1900	20519-ZLAGER-01	20519-ZLAGER-01 T015	01.02.2021	CUMARELS	15.02.2021	CUMARELS	1 01.02.2021

Dieser Umstand tritt ein, wenn beispielsweise das Datum für die Auswertung des Equipments *nicht auf einen einzelnen Tag* eingegrenzt wird (siehe Kapitel 8.1.1 ab Seite 53, beziehungsweise Kapitel 8.2.1 ab Seite 57). Wird ein Zeitraum wie in nachfolgender Grafik dargestellt eingegeben, so wird eine **Bewegungsliste** zum Zähler/zu den Zählern erzeugt:

Equipment anzeig	Equipment anzeigen: Equipmentselektion										
Selektion Equipment											
Equipment		bis 📑									
Zeitraum	vom 01.02.2021	bis 16.02.2021 Adresse									

Es werden alle **"Stationen"** des Zählers aufgelistet. Dieser befand sich zuerst im Lager und wurde dann an der Liegenschaft eingebaut. Um nun in die Detailansicht zum Zähler zu gelangen, ist ein **Doppelklick auf das Feld "Equipment"** nötig:

Г	Equipment anzeigen: Equipmentliste														
	() (1 7) (1 , 1 , 1) (1														
1	🕏 BuKr.	=LNE SysStat,	Equipment	T Objektart	Text	Größe Bezeichnung Objekt	InventN	r Gültig ab	Technischer Platz	TechnPlatzBezeichng	Angelegt am	Angel.von	Geändert am	Von	Zähler Gültig bis
		- 4													
1	T015	1 EEGB	100187009	F		Funk-Wasserzähler F10501	F10501	01.02.2021	74307/6092823-A-01	Erlstraße 1	01.02.2021	CUMARELS	15.02.2021	CUMARELS	1 31.12.9999
16	T015	1 EEGB	100187009	F		Funk-Wasserzähler F10501	F10501	01.01.1900	20519-ZLAGER-01	20519-ZLAGER-01 T015	01.02.2021	CUMARELS	15.02.2021	CUMARELS	1 01.02.2021

Wurde dieser ausgeführt, so wird die Detailansicht des Zählers inklusive aller Informationen zum Zähler dargestellt:

P Fquipment anzeigen : Zähler						
Equipment	100187009 Typ F Funk-Wasserzähler					
Bezeichnung	Funk-Wasserzähler F10501					
Status	EEGB	i				
Gültig ab	01.02.2021 Gültig bis 31.12.9999					
Cahler Admin						
Allgemeine Daten						
Klasse						
BerechtGruppe	e T015					
InventarNr	F10501					

HINWEIS: Die Grafik ist nur zum Teil dargestellt. Die Vollansicht dies Bildschirmes kann Kapitel 8.2.4.1 auf Seite 59 entnommen werden.

Wird die Ansicht nicht mehr benötigt, kann diese mit einem Klick auf die Schaltfläche "Zurück"

(🚾) verlassen werden.

Versionshistorie

Version	Datum	Bearbeitung durch	Durchgeführte Änderungen
1.0	22.02.2021	Marcus Elsner	Erstellung der Handbuch-Erstausgabe
1.1	09.12.2022	Marcus Elsner	Einfügen des Kapitels 4.2, Anlage eines Wasseranschlusses ohne Adressbezug
1.11	08.05.2024	Marcus Elsner	Änderungen am Layout des Handbuches
1.2	05.03.2025	Marcus Erhart	Änderungen am Layout des Handbuches

UNSERE PRODUKTE IM ÜBERBLICK

Mit unseren innovativen IT-Lösungen begleiten wir Österreichs Städte, Gemeinden, Verbände und Unternehmen auf Ihrem Weg zur Digitalisierung. Unser Produktportfolio passen wir laufend an die ständig wachsenden IT-Anforderungen an und so sind Sie mit uns immer am Puls der Zeit! Neben zahlreichen Eigenentwicklungen setzen wir auch auf erstklassige Lösungen von verlässlichen Software- und Hardwarepartner:innen, welche wir individuell an Ihre Bedürfnisse anpassen. Wir machen auch Ihre Organisation digital fit!





Die All-in-One-Anwendung für Personalmanagement und Zeitwirtschaft: Mit der Software Publicware-HR bieten wir Städten und Gemeinden eine benutzerfreundliche und flexible Lösung zur Verwaltung ihrer Mitarbeitenden.



PEOPLE CONNECT

Die digitale Brücke zwischen Verwaltung, Bürger:innen und Unternehmen: Die Serviceplattform People Connect ist die digitale Schnittstelle, die Gemeinden mit ihren Bürger:innen sowie Unternehmen verbindet - den digitalen Kern dahinter bildet

unser bewährter Städte- und Gemeindeorganisator GeOrg.



LMR & WAHLSERVICE

Die Komplettlösung für ein modernes Melderegister und einen reibungslosen Wahlprozess: Unser Lokales Melderegister bietet Gemeinden zusammen mit unserem Wahlservice eine umfassende

Lösung zur Verwaltung von Meldedaten und Abwicklung von Wahlen.



IT-Services von Comm-Unity – Rundum-sorglos-Paket für die öffentliche Verwaltung: von individuellen Beratungen und Support, über die Hardwarebeschaffung bis hin zu Security, Produkten und Dienstleistungen.

COMM-UNITY EDV GMBH

PROF.-RUDOLF-ZILLI-STRASSE 4 | A-8502 LANNACH T +43 3136 800-500 | M OFFICE@COMM-UNITY.AT



© Comm-Unity EDV GmbH 2025 Alle Rechte vorbehalten. Jede Art der Vervielfältigung oder die Weitergabe an Dritte ist ohne schriftliche Genehmigung des Herausgebers nicht gestattet.









COMMUNITYEDVGMBH



